



# Westendorfer Bote

28. Jahrgang - erscheint monatlich - Amtliche Mitteilung - An einen Haushalt - € 2.-  
Postentgelt bar bezahlt - Verlagspostamt 6363 Westendorf - RM 6363001

November 2012



Herbstliche Abendstimmung vom Salvenberg aus (Foto: B. Kluibenschädl, Alpenschule).



Westendorf Tel.: 05334/6511  
dieters-sportshop.com

**KINDER Ski-Leasing**  
(Head Ski, Schuhe und Stöcke)

**ab € 99.-**

**NEU im Shop**

**Bench. & Tirol**

**Helme und Brillen** von SHRED, RED, ANON, POC, SINNER und UVEX

**Große Auswahl !!!**

Wir führen auch schöne **Winterstiefel** für Damen, Herren, Kinder sowie **Echtpelz Daunenmäntel** von CANYON!!

**TOP ANGEBOT SKISETS für Erwachsene**

All Mountain **Ski-Sets** von **FISCHER**

(Fischer XTR Motive, Fischer XTR VIRON, Motive 76 White)

statt 399,95.- bzw. 349,90.-

**NUR 319,90.-** bzw. **279,90.-**

Top Damen und Herren **Ski-Sets** von **NORDICA**

(Drive 78 CA-NSPORT, Transfire 78 CA-NSPORT)

statt 399,95.-

**NUR 319,90.-**

Angebote gültig solange der Vorrat reicht!

**Ski- und Snowboardservice inkl. gratis Bindungseinstellung!**

Angebot gültig von 4. November bis 15. Dezember 2012

**- 20% Rabatt**



## Inhalt

### Erwachsenenschule

- 2 Impressum
- 3 Kurse
- 4 Vortrag „Äthiopien“

### Thema

- 6 Winterreifenpflicht
- 8 Immer mehr Zweitwohnsitze
- 9 Fotowettbewerb (Ergebnisse)

### Mitteilungen

- 13 Ermäßigte Bergbahntarife
- 16 Informationen des Bürgermeisters
- 17 Energie-Sammelmappe
- 20 Ehrungen bei den Land- und Forstarbeitern

### Schulen

- 22 Aktivitäten zum „Offenen Himmel“
- 24 Aktiv im Freien
- 25 Alpenschule

### Tourismusverband, Wirtschaft

- 26 Veranstaltungskalender
- 27 Wohlfühlweg um eine Attraktion reicher
- 28 Leinenpflicht auf Wanderwegen

### Sozial- und Gesundheitssprengel

- 32 Was ist los im Eltern-Kind-Zentrum?
- 33 Gesundheits- und Wohlfühltag in Bixen

### Vereinsnachrichten

- 34 Rotes Kreuz Brixental
- 35 Bundessieger aus Westendorf
- 36 Silvia Berger neue Trainerin beim Skiclub
- 40 Pflanzaktion 2012
- 41 Cäcilienkonzert der Musikkapelle
- 42 Volleyballnachrichten
- 43 Golfclubmeisterschaft
- 44 Mitteilungen des Alpenvereins

### Aus der Pfarre

- 46 Pfarrbrief
- 48 Pfarrmitteilungen
- 49 Wir gratulieren zum Geburtstag

### Service

- 54 Alles, was Recht ist
- 56 Leserpost
- 58 Wichtige Telefonnummern
- 59 Termine

## In eigener Sache

Einige Leser haben es bemerkt: Bei der Gestaltung des Westendorfer Boten hat sich etwas verändert.

Die Erklärung: Wir haben mit der Oktoberausgabe auf ein neues Layoutprogramm umgestellt, der Westendorfer Bote wird nun mit „In-Design“ gestaltet.

Für diese Änderung gibt es mehrere Gründe. Einerseits arbeiten die meisten Grafiker mit InDesign und wir erhalten immer wieder Vorlagen, die mit diesem Programm erstellt wurden. Außerdem gab es mit dem bisherigen Programm manchmal Übertragungsfehler, vor allem bei gewissen PDF-Dateien. Und schließlich bietet InDesign bei der Erstellung der Internetausgabe gewisse Vorteile. Auch beim Papier hat es eine kleine Änderung gegeben.

Was die Postzustellung betrifft, können wir leider keine Verbesserung vermelden. Der „interne Betriebsablauf“ - so heißt das in der modernen Postsprache - sieht vor, dass die Zeitung an zwei Tagen verteilt werden muss. Wir verstehen das zwar nicht, können es aber vorläufig nicht ändern. So wird ein Teil der Westendorfer auch weiterhin einen Tag länger warten müssen.

Die Ergebnisse des Fotowettbewerbs finden Sie auf den Seiten 9 bis 11.

Zur Erinnerung: Bitte die Beiträge für die Dezemberausgabe möglichst früh schicken!



A. Sieberer

## Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:  
Erwachsenenschule und Pfarre Westendorf

Anschrift: Hauptschule Westendorf, 6363 Westendorf

Hersteller: Westendorfer Bote

Herstellungs- und Verlagsort: 6363 Westendorf

Absender: Gemeinde Westendorf

Redaktion: Albert Sieberer, Hauptschule Westendorf, 6363 Westendorf, Tel. 05334-6361/ Hauptschule oder 05334-2123/ privat, Fax 05334-2123, e-mail: a.sieberer@tirol.com

Unternehmensgegenstand: Unabhängige und überparteiliche Monatschrift zur Information der Westendorfer Bevölkerung

Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen und zu bearbeiten. Es besteht keine Verpflichtung, zugesandte Beiträge zu veröffentlichen. Leserbriefe, bei denen der Redaktion der Verfasser nicht bekannt ist, werden nicht abgedruckt. Für eingesandte Texte und Bilder kann kein Honorar bezahlt werden. Alle Werbeeinschaltungen sind bezahlt.

Bankverbindung: Konto 19588 bei der Raiba Westendorf (BLZ 36354)

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Albert Sieberer, Mag. Gustav Leitner, Jolanthe Sieberer, Georg Fuchs, Greti Fohringer, Florian Gartner, Thomas Steinbacher, Mathias Hain, Gerhard Rieser, Mag. Hanno Pall, SR Alois Brugger, Lena Sieberer

## Kurse

### Adventkränze binden

Herlinde Fohringer („Die Blume von Herlinde“) wird am Donnerstag, den 22. November mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen Adventkränze binden (Hauptschule, 19 Uhr).

Mitzubringen ist das Grün (Tannenzweige, Buchs, ...), evt. auch Dekorationsmaterial. Dieses kann aber auch an Ort und Stelle gekauft werden.

Max. 16. Teilnehmer, Beitrag: €10.-; Anmeldung ab sofort unter Tel. 2123.

Falls nötig, wird in der Folgewoche ein zweiter Abend angehängt.

### Vortrag über Äthiopien

Am 23. November berichten Franz und Philipp Wagner in der Aula der Hauptschule von ihrer Äthiopienreise. Näheres auf der nächsten Seite!



### Schöner Novembertag

Weil die Äste schon kahl sind,  
fließt das Licht leichter durch sie,  
auch harft über'n Fluss her der Wind,  
so süß wie noch nie.

Wie eine riesige Frucht  
hängt die Sonne im Blau.  
Wer sie jetzt nicht mehr sucht,  
findet im Dornstrauch die Beere, die schlau  
im Laube des Sommers sich barg.

Der Fisch in der kiesigen Bucht  
hat Flossen rosenrot.  
und steht so still, als wäre  
er wie das Schneewittchen im gläsernen Sarg  
verzaubert und tot.

Georg Britting  
(1891 - 1964)

## Vor 25 Jahren

Ende Juli 1987 fand das Unterinntaler **Verbandstrachtenfest** in Westendorf statt, bei dem der Trachtenverein Westendorf sein 90-jähriges Jubiläum feierte.

Der Gemeinderat beschloss, dass auf dem „**Heimfeld**“ der neue Hauptfußballplatz errichtet werden soll.

Der neue **Alpenrosenaal** wurde an Helmut Reinecker verpachtet. Als erste Veranstaltung wurde am 12.9.1987 der Bergretungsball abgehalten, die offizielle Einweihung fand am 26.10. statt.

In Verhandlungen mit der ÖBB konnte erreicht werden, dass die **Haltestelle Windau** erhalten bleibt.

Bereits im Herbst 1987 wurde im Gemeinderat ein **Golfprojekt** diskutiert. Betreiber war Baumeister Ing. Mantl. Der Gemeinderat äußerte sich grundsätzlich positiv, wollte aber gleichzeitig eine Umfahrung anstreben.

Zu einem **Diskussionsabend** über aktuelle Probleme, zu dem Bürgermeister Josef Schönacher geladen hatte, kamen 120 Westendorfer und Westendorferinnen. Besonders heiß her ging es um den starken Verkehr Richtung Brechhornhaus. Der Bürgermeister versprach, die Möglichkeit einer Schrankenanlage beim Schrandlhof zu prüfen.

In der Unterwindau wollte die **Firma Ritsch** ihren Betrieb neu errichten. Der Gemeinderat war damals mehrheitlich dafür, wollte aber noch die Geruchsbelästigung einschätzen.

Die Musikkapelle wurde zum **Musikantenstadl** nach Wien eingeladen. Am 10. Dezember wurde dieser live übertragen.

Mit der Wintersaison 1987/88 ging die **Gondelbahn** auf den Talkaser in Betrieb.

## Vor den Vorhang

*Auch heuer wollen wir im Rahmen des Jahresrückblickes (in der Jännerausgabe) alle Westendorfer und Westendorferinnen vorstellen, die im Jahr 2012 einen wichtigen Schul- oder Studienabschluss (Matura, Sponsion, ...) gemacht haben, eine wichtige berufliche Prüfung absolviert haben (z.B. Meisterprüfung, Gesellenprüfung) oder denen eine öffentliche Ehrung (z.B. durch das Land) zuteil wurde.*

*Das ist aber nur möglich, wenn wir davon erfahren. Deshalb bitten wir um diesbezügliche Informationen (am besten per Mail, damit Rückfragen leichter sind).*

Die Redaktion

### Anzeigentarife des Westendorfer Boten:

- 1/1 Seite 4c: €226.-
- 1/2 Seite 4c (max. 130 mm hoch x 190 mm breit bzw. 265 mm hoch x 92,5 mm breit): €130.-
- 1/4 Seite (max. 130 mm hoch x 92,5 mm breit bzw. 65 mm hoch x 190 mm breit) 4c: €78.-; schwarz-weiß: €39.-
- 1/8 Seite (max. 65 mm hoch x 92,5 mm breit) 4c: €46.-; schwarz-weiß: €23.-
- Zwischengrößen auf Anfrage!
- Für Abonnements gibt es Preisreduktionen: Bei Vorauszahlung von 6 Einschaltungen gewähren wir 10 Prozent, bei 12 Einschaltungen sogar 20 Prozent Preisnachlass.
- Redaktionsschluss ist immer am 24. des Vormonats.

Vortrag von Franz und Philipp Wagner am 23. November in der Hauptschule

# Äthiopien

## Rückblick

Bereits im Vorjahr nahm ich bei meiner ersten Äthiopienreise einiges an Schreibmaterialien und Schulheften mit. Schon allzu bald erkannte ich, dass diese Dinge mit überaus viel Dankbarkeit angenommen und geschätzt wurden. Ich verbrachte einige Tage im Norden des Landes und wurde dort Zeuge von sinnvollen Projekten, die vom Verein „Schritte in Äthiopien“ tatkräftig unterstützt werden.

Im südlich gelegenen Awassa begann ich bei einigen Schulen mit dem Austeilen der Schreibwaren. Besonders betroffen machte mich die Situation in einer Schule, als 17- bis 18-Jährige vor mir niederknieten und mit gefalteten Händen um einen Bleistift bettelten.

Das war schließlich auch der Startschuss, um beim nächsten Äthiopienbesuch, diesmal mit meinem Sohn Philipp, effizienter an möglichst viele Schüler zu gelangen.

So wurden im Vorfeld Sponsorgelder aufgetrieben (Diavortrag, Anklöpflergruppen, Privatsponsoren etc.) und daraus entwickelte sich ein Austausch mit wachsender Dynamik.

- **Lalibela:** im Norden gelegen (weltberühmt für die aus Fels gehauenen Steinkirchen). Für die öffentliche Schule vergeben wir Lexika (Amharic – Englisch), Schreibwaren, Fußbälle

und 50 Hühner, welche vor Ort gekauft wurden. Die Ärmsten unter den Armen bekommen jeden Tag - je nach Möglichkeit und Bedarf - ein oder zwei Eier von der Schule mit nach Hause, um das fehlende Mittagessen einigermaßen zu kompensieren.

- **Addis Abeba:** Viele arbeitssuchende Jugendliche - mit zum Teil höherer Schulbildung - verbringen auf nacktem Erdboden ihre Tage und langen Nächte. Sie alle zeigen starken Willen, irgendwie an eine Arbeit heranzukommen. Um ihnen zumindest die kalten Nächte (wir befinden uns hier auf über 2.400 Meter) erträglicher zu machen, ist gute Textilbekleidung und Kälteschutz (Schlafsäcke) eine große Hilfe.

- **Awassa:** Hier werden mehrere Schulen im Umkreis von bis zu 220 km von italienischen Missionaren (Conbonis) aufgebaut, unterstützt und betreut. Auch die **Caritas Vorarlberg** und der Verein „**Schritte in Äthiopien**“ leisten Großartiges und unterstützen tatkräftig einige Schulen. Hier wurden unsererseits wieder Hefte bzw. Schreibmaterialien abgeliefert und Zeichnungen unserer Schüler aus der Hauptschule. Auch die äthiopischen Schüler hatten wunderbare Zeichnungen angefertigt, die wir dankbar

übernahmen.

- **Awassa:** Neben der Klinik betreuen die Mutter-Teresa-Schwestern auch ärmlich geführte Privatschulen. Hier wurden neben einigen Heften die letzten Bleistifte, Filzstifte und Farben verteilt. Zu unserer aller großen Überraschung liegt seit einem halben Jahr die Leitung in den Händen einer Schwester aus Vorarlberg. Diese charismatische Oberin pflegt mit ihrem Team einerseits die Schwerkranken, andererseits obliegt ihr auch die Schulleitung. Die neun Schwestern der Nächstenliebe leisten hier mit ihrem übermenschlichen Maß an Einsatz wahrhaft Wunderbares. Neben

finanzieller Unterstützung würde sich die Schwester für die vielen Kinder (ca. 1000) sehnlichst wünschen: Schildkappen, Traubenzucker und kleine Stofftiere (Kuscheltiere).

Diese angeführten Schwerpunkte werden in unserem Vortrag mit Bildmaterial und Videos näher erläutert. Auch kulturelle Highlights (z.B. Felsenkirchen von Lalibela, Addis-Mercato) sind Teil des Inhaltes. Durch gemeinsame Hilfe zur Selbsthilfe (Lebensqualität, Schulbildung) können wir kleine Tropfen an Unterstützung und Mitgefühl verschenken und leise Vertrauensbrücken zu wundervollen Menschen schlagen, deren äußere Not oft erschreckend ist.



**Hauptschule Westendorf**  
**23. November, 20 Uhr**

**Rahmenprogramm:**  
Benefizkonzert einer Band aus dem Pinzgau  
(„Les Redoutables“)

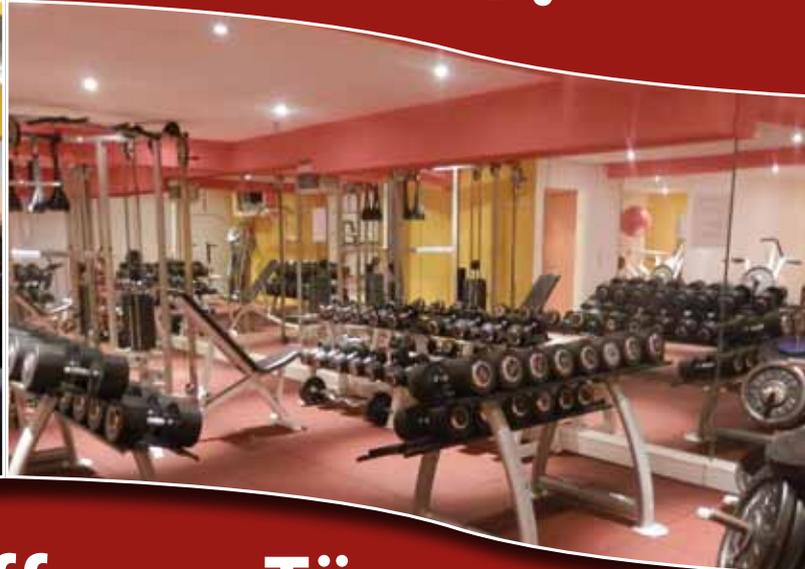
Ihr familiäres Fitnessstudio für jung und alt.



**FITNESSZENTRUM**  
HOPFGARTEN - BRIXENTAL  
[www.fzhopfgarten.at](http://www.fzhopfgarten.at)

Schmalzgasse 9  
A-6361 Hopfgarten im Brixental  
Telefon: +43 5335 / 500 55  
E-Mail: [info@fzhopfgarten.at](mailto:info@fzhopfgarten.at)

# Alles besser, alles NEU!



## Tag der offenen Tür

Samstag 17. und Sonntag 18. November 2012  
von 08.00 - 18.00 Uhr

**NEU! > Powerplate**  
**NEU! > Kinesiswand**  
**NEU! > Kraftraum**



- Schnellere Trainingserfolge mit unseren neuen Powerplate, Kinesis, usw.
- noch bessere Betreuung und Trainingsplanung (durch 3 staatl. & dipl. Trainer)
- Neuer, separater Kraftraum
- Pilates, Zumba, Spinning
- Sauna, Infrarot, Solarium

Wir würden uns sehr über Ihren Besuch freuen und Ihnen gerne unsere Neuheiten vorstellen.



Seppi Jenewein  
Staatl. gepr. Trainer



Christine Rainer  
Dipl. Trainerin



Kathrin Riedmann  
Staatl. gepr. Trainerin



Julie Perlinger  
Studiofee



Angelika Krismer  
soz. Pädagogin

## Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag: 6.00 - 22.00 Uhr  
Dienstag, Donnerstag: 8.00 - 22.00 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertage: 8.00 - 12.00 Uhr

Schneeketten sind nur im bestimmten Fällen als Ersatz erlaubt!

## Winterreifenpflicht

Die Winterreifen-Pflicht gilt von 1. November bis 15. April - mit dem ausdrücklichen Zusatz „bei winterlichen Verhältnissen“. Das heißt bei Schnee, Matsch oder Eis. Ausgenommen sind parkende Fahrzeuge. Als Alternative zu Winterreifen können mit Einschränkungen auch Schneeketten verwendet werden.

Vorsicht: Einfache Straßen nässe beispielsweise kann bei Sinken der Temperatur zu Glatteis führen. In diesem Fall gilt die Winterreifenpflicht!

### Was besagt die Winterreifen-Pflicht?

Lenker von Pkw, Kombi-kraftwagen oder Lkw mit

einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3500 kg (3,5 t) dürfen im angeführten Fall ihr Fahrzeug nur dann in Betrieb nehmen, wenn an allen Rädern Winterreifen montiert sind oder wenn Schneeketten an den Antriebsrädern angebracht sind - Schneeketten allerdings nur dann, wenn die Fahrbahn mit einer zusammenhängenden oder nicht nennenswert unterbrochenen Schnee- oder Eisschicht bedeckt ist und wenn dadurch die Oberfläche der Fahrbahn nicht beschädigt wird.

Verstöße gegen die Vorschrift werden bestraft. Einfache Verstöße werden mit einer Organstrafverfügung

in der Höhe von € 35.- geahndet.

Liegt der Tatbestand einer Gefährdung vor, können in einem Verwaltungsstrafverfahren bis zu € 5000.- verhängt werden. Die Exekutive bekommt auch die Möglichkeit, das betroffene Fahrzeug abstellen zu lassen.

Welche Reifen gelten als Winterreifen?

Reifen gelten für den Gesetzgeber bzw. die Exekutive nur dann als Winterausrüstung, wenn in der Seitenwand eine Gravur mit der Aufschrift „M+S“ (gleichwertige, alternative

Bezeichnungen sind „MS“, „M.S.“, „M/S“, „M&S“ oder „M-S“) vorhanden ist UND die Profiltiefe über die gesamte Reifenbreite mehr als 4 mm (bei Diagonalreifen 5 mm) beträgt. Das gilt auch für Ganzjahresreifen und Spikereifen.

Eine Kennzeichnung von Winterreifen ausschließlich mit einem Schneeflocken- bzw. Schneekristall-Symbol ist in Österreich NICHT als Winterreifen-Kennzeichnung anerkannt. Entscheidend für die Erfüllung der Winterreifen-Pflicht im österreichischen Bundesgebiet ist daher die M+S Kennzeichnung.

Unsere Sprache

## Fleischkas to go

Obiges kann man neuerdings im „Shop“ einer Brixentaler Tankstelle lesen. Dort gibt es also Fleischkäse, (um) zu gehen. Gemeint ist natürlich „zum Mitnehmen“, aber das würden wahrscheinlich viele nicht verstehen, deshalb hat man das möglicherweise internationale „to go“ gewählt. Sicher kommen in diese Tankstelle vor allem Engländer, sonst würde man diese Wendung ja nicht gebrauchen, oder?

Allerdings, ob die Engländer alle „Fleischkas“ verstehen?

Wenn die „To-go-Mode“ sich weiter ausbreitet, wird man wohl am Muttertag die Mütter in ein Gasthaus „to eat“ einladen (statt zum Es-

sen) und die Chöre werden sich nicht mehr zum Singen treffen, sondern Termine „to sing“ ausmachen.

Vielen allendings geht es wie mir: Sie finden das nämlich „to vomit“ (zum Speiben).

A.S.



Reklametafel an einer Brixentaler Tankstelle

Wir haben

# Betriebsurlaub

von Montag, 5. Nov.  
bis einschl.  
Montag, 19. Nov. 2012

Haarstudio

*Veronika*

Veronika Fischler

Westendorf  
(gegenüber Jakobwirt) Tel. 0 53 34 - 65 65

Ab Dienstag, 20. Nov. sind wir  
wieder für Sie da!

Grippevorbeugung

# Bussi-Verbot

Mit Hygieneregeln und dem nötigen Abstand schützt man sich vor Virenattacken in der Schnupfenzeit.

Man sollte sich nicht in die Hand, sondern in den Ellenbogen niesen, lautet ein Grundsatz bei Erkältungen. Noch optimaler ist es allerdings, gleich ein Papiertaschentuch zur Hand zu haben und dieses im Anschluss wegzuwerfen – wenn möglich in einen verschlossenen Müllkübel, damit sich die Viren nicht im Raum verteilen können. Die zweite Vorsichtsmaßnahme ist das Händewaschen – vor dem Essen, nach jedem Toilettengang und nach jedem Nach-Hause-Kommen. Des-

infektionsmittel sind allerdings nicht nötig. Wenn man sich nicht anstecken will, gilt es, von demjenigen, der die Erkältungsviren schon eingefangen hat, Abstand zu halten. Denn: Eine Infektionskrankheit holt man sich immer von anderen Menschen. Deshalb heißt es: Abstand halten. Aus diesem Grund sollten auch Begrüßungs- und Abschiedsbussis unterbleiben. Und noch etwas: Lüften tut immer gut, frische Luft ist auch für einen Erkälteten wohltuend. Prinzipiell sollte man bei einer schlimmen Erkältung zuhause bleiben – aus Rücksicht auf die anderen.

Quelle: Kleine Zeitung



**[TIROLTEC]**

**EDV-Beratung und EDV-Betreuung auf hohem Niveau**

TIROLTEC ist ein innovatives IT-Dienstleistungsunternehmen, das sich auf EDV-Beratung, EDV-Betreuung und EDV-Wartung für Unternehmen spezialisiert hat. TIROLTEC unterstützt Ihr Unternehmen von der Planung bis hin zur Implementierung und steht Ihnen in allen Fragen des IT-Supports zur Verfügung.

Die Lösungen von TIROLTEC basieren auf Linux®, Windows® und Apple® Plattformen und umfassen Dienste wie Netzwerkanbindung, das Einrichten von File-Services, GroupWare-Lösungen und Cloud Anbindung - von der gemanagten und überwachten Infrastruktur bis hin zum CMS-basierten Webauftritt.



Informieren Sie sich jetzt unter [www.tiroltec.com](http://www.tiroltec.com)

**Tel: 05334/20387**  
 Mail: [info@tiroltec.com](mailto:info@tiroltec.com)  
 Firma TIROLTEC  
 Dorfstrasse 148, A-6363 Westendorf

## Hasi's Kuchl

Café Restaurant

# Individuell arrangierte Weih- nachtsfeiern!

Gerne organisieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre individuelle und unvergessliche Weihnachtsfeier mit festlich zubereiteten Weihnachtsmenüs!

**Wir freuen uns auf euch!**

Manfred Haselberger mit Team.

Betriebsurlaub bis 16. November 2012



**Ein Glas  
Prosecco gratis!**  
\*Ab 6 Personen!

**Öffnungszeiten ab 17. November 2012:**

Mo–So: 10.00–14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr, Dienstag Ruhetag!

**Manfred Haselberger, Dorfstraße 16, 6363 Westendorf, Telefon 0676 54 05 730**

Auf zehn heimische Haushalte kommen fast sechs Zweitwohnsitze

# Immer mehr Zweitwohnsitze

Verschlossene Fenster, Gärten ohne Leben: Zum Teil sind es schon ganze Siedlungen in manchen Orten unseres Bezirks, die nur bei bestem Wetter und am Wochenende bewohnt sind.

Die steigende Zahl der Zweitwohnsitze stellt die Gemeinden vor große Herausforderungen. Junge Menschen wandern zum Teil in den Nachbarbezirk Kufstein ab und Betuchte aus ganz Europa mieten Wohnungen, kaufen Grundstücke oder Häuser, um dort ihre Freizeit (oder einen Teil davon) zu verbringen. Das Ergebnis sind steigende Grundstücks- und Wohnungspreise - auch

und besonders für die einheimische Bevölkerung.

Bei der Zweitwohnsitzquote ist der Bezirk Kitzbühel an der Spitze. Auf 100 Hauptwohnsitze kommen im Bezirk 35,5 Zweitwohnsitze. Vor zehn Jahren waren es 17.000, nun sind es schon fast 22.000 Zweitwohnsitze. Kitzbühel mit einer Quote von 59,5, Reith mit 56,3 und Jochberg mit 55,9 liegen im Spitzfeld, aber noch weiter vorne sind Brixen mit einer Quote von 60,2 und Westendorf mit 58,6. Auf 100 einheimische Wohnsitze kommen in Westendorf also 58,6 Freizeit- bzw. Zweitwohnsitze.

Den größten Anteil an Zweitwohnsitzlern stellen die Deutschen.

Die Bürgermeister wollen aktiv werden. „Wir werden uns die Zweitwohnsitze genau anschauen“, meint etwa Bürgermeister Anton Margreiter in einem Interview mit der Tiroler Tageszeitung und er will das mit seinen Bürgermeisterkollegen besprechen und eine gemeinsame Vorgehensweise finden. Margreiter verweist auf ein weiteres Problem – die illegalen Hauptwohnsitze, die das Kräfteverhältnis zwischen Einheimischen und Zuziehenden weiter gefährden. „Wenn immer

nur an den Bestbietenden verkauft wird, kommen die Einheimischen zu kurz“, sagt der Bürgermeister. Es gelte daher, schon im Vorfeld illegale Hauptwohnsitze auszuschließen.

Der Brixner Bürgermeister Ernst Huber stellt fest, dass es schwer zu beweisen ist, ob der Hauptwohnsitz legal oder illegal ist, was auch von der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel bestätigt wird.

Fest steht aber auch, dass etwas geschehen muss, wenn unsere Dörfer auch weiterhin für die junge Bevölkerung attraktiv bleiben sollen.

Quelle: TT/Angerer



## Kreuzfahrten–Sonderangebote von November 2012 bis April 2013:

„Oster-Kreuzfahrt“ / **MSC OPERA**  
10 Tage ab €579 p. P. / Kinder reisen GRATIS

„Griechische Inseln“ / **MSC MUSICA**  
8 Tage ab €649 p. P. in Balkonkabine / Kinder gratis

„Inseln des ewigen Frühlings“ / **MSC DIVINA**  
12 Tage ab €499 p. P. inkl. GRATIS-BUS

„Westliches Mittelmeer“ / **MSC SPLENDIDA**  
8 Tage ab €599 p. P. inkl. Bus + Getränkepaket

Weitere Informationen über Route und Schiff  
sowie Buchung in unserem Büro in Hopfgarten.

## NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU !

Die aktuellen **Sommerkataloge 2013** sind bereits eingetroffen. Wir führen alle namhaften Reiseveranstalter mit zahlreichen Angeboten für Frühbucher. Lassen Sie sich von unseren fachkundigen Mitarbeitern kostenlos beraten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Betriebs- & Vereinsausflüge mit GTI-Reisen

Wir planen und organisieren Ihren Betriebs- oder Vereinsausflug - ob mit Bus, Flug, Schiff oder Bahn. Unsere Gruppen waren heuer schon in Rom, Graz, Wien, Zypern, Mallorca, Rhodos, Salzburg, Sterzing, bei der Rad WM in Holland und den olympischen Spielen in London.

Gerne erstellen wir auch für Ihre Gruppe den perfekten Programmverlauf und das dazu passende Angebot – die Auswahl an Reisezielen ist riesig groß!



Fotowettbewerb des Kulturkreises

# Ergebnisse

Der Westendorfer Kulturkreis schrieb im vergangenen Herbst einen Fotowettbewerb aus, zu dem alle Westendorfer und auch die Gäste eingeladen waren. Zu insgesamt neun Themenbereichen konnten Bilder eingesandt werden.

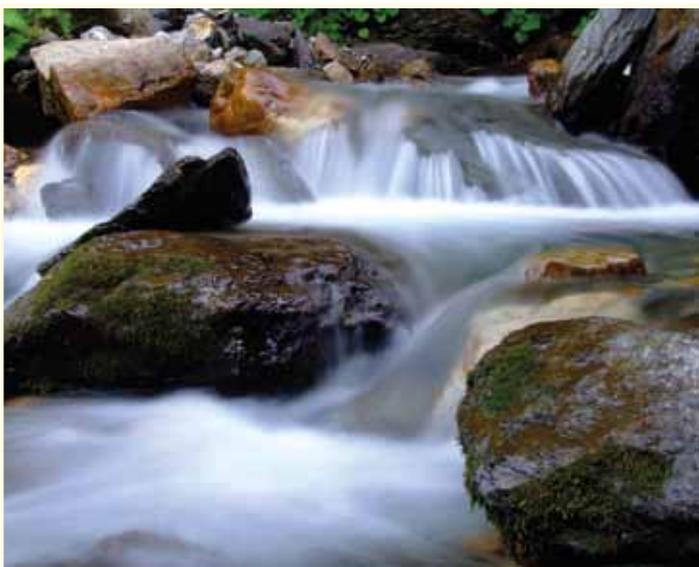
Insgesamt nahmen 33 Personen - darunter drei Urlaubsgäste - mit etwa 100 Bildern am Wettbewerb teil.

Die CD mit den gesammelten Bildern wurde im Sommer dem Fotoclub Wörgl zur Beurteilung übergeben.

Die Fotos wurden vor allem hinsichtlich Motiv und Umsetzung bewertet. Nun liegen die Ergebnisse vor.

In den nächsten Wochen werden die Siegerbilder aller Kategorien vergrößert und gerahmt. Die Bilder können dann im Dorf besichtigt werden. Näheres im Dezember!

Die Preisträger (jeweils 1. bis 3. Platz) erhalten kleine Sachpreise, die nach Weihnachten (mit den Bildern) im Geschenks-ABC abgeholt werden können.



Bernhard Angerer (1. Platz Kategorie „Natur“)



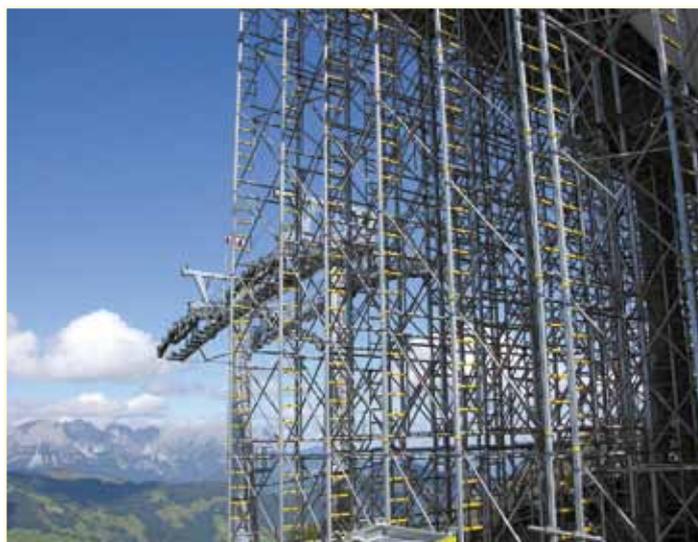
Peter Wörgötter (1. Platz Kategorie „Gebäude“)



Hanspeter Kurz (1. Platz Kategorie „Sport und Freizeit“)



Wilfried Rott (1. Platz Kategorie „Kultur“)



Albert Sieberer (1. Platz Kategorie „Ein kritischer Blick“)

Der Kulturkreis gratuliert den Gewinnern und dankt allen fürs Mitmachen! Dem Fotoclub Wörgl herzlichen Dank für die Unterstützung!



Lena Sieberer (1. Platz Kategorie „Tiere“)



Anita Hetzenauer (2. Platz Kategorie „Gebäude“)



Peter Aschaber (1. Platz Kategorie „Menschen“)



Sabine Achrainer (2. Platz Kategorie „Tiere“)



Hanspeter Kurz (1. Platz Kategorie „Technik“)



Martin Antretter (2. Platz Kategorie „Natur“)



Peter Aschaber (3. Platz Kategorie „Technik“)



Wilfried Rott (3. Platz Kategorie „Gebäude“)



Hans Ehrensberger (2. Platz Kategorie „Ein kritischer Blick“)



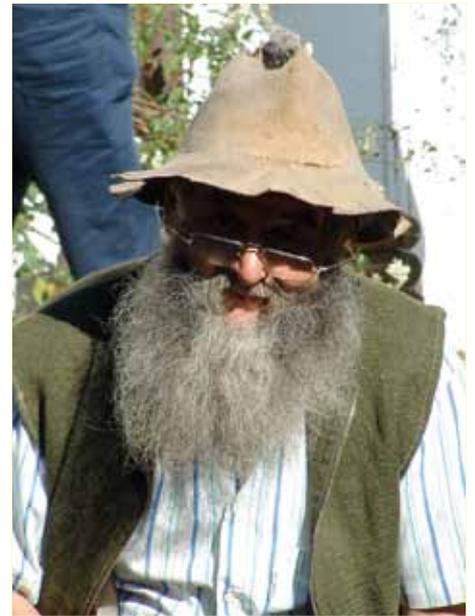
Lisa Ehrensberger (3. Platz Kategorie „Ein kritischer Blick“)



*Peter Aschaber (1. Platz Kategorie „Landschaft“)*



*Anita Hetzenauer (2. Platz Kategorie „Landschaft“)*



*Wilfried Rott (2. Platz Kategorie „Menschen“)*



*Albert Sieberer (2. Platz Kategorie „Sport und Freizeit“)*



*Peter Aschaber (2. Platz Kategorie „Kultur“)*



*Anita Hetzenauer (3. Platz Kategorie „Tiere“)*



*Anita Hetzenauer (3. Platz Kategorie „Menschen“)*



*Lisa Ehrensberger (3. Platz Kategorie „Sport und Freizeit“)*



*Walter Weißbacher (3. Platz Kategorie „Landschaft“)*



*Wilfried Rott (3. Platz Kategorie „Kultur“)*



*Peter Wörgötter (3. Platz Kategorie „Natur“)*



*Albert Sieberer (2. Platz Kategorie „Technik“)*



**Hyundai Getz 1,1 GL Cool**

Kilometerstand: 46500 Km, Treibstoff: Benzin,  
 Erstzulassung: 19.12.2008, Leistung: 67PS/49KW,  
 Hubraum: 1086 ccm, **Verkaufspreis: 6900,-**



**Hyundai ix35 Life 1,7 CRDi 2WD**

Kilometerstand: 27900 Km, Treibstoff: Diesel,  
 Erstzulassung: 11.02.2011, Leistung: 116PS/85KW,  
 Hubraum: 1685 ccm, **Verkaufspreis: 20500,-**



**Hyundai Tucson 2,0 CRDi VGT 2WD**

Kilometerstand: 111200 Km, Treibstoff: Diesel,  
 Erstzulassung: 17.07.2006,  
 Leistung: 140PS/103KW, Hubraum: 1991 ccm,  
**Verkaufspreis: 11200,-**



**Renault Megane Scenic 1,6**

Kilometerstand: 121500 Km Treibstoff: Ben-  
 zin, Erstzulassung: 31.07.2007, Leistung:  
 111PS/82KW, Hubraum: 1598 ccm, **Verkaufs-  
 preis: 7900,-**



**Skoda Fabia 1,4**

Kilometerstand: 39500 Km, Treibstoff: Diesel,  
 Erstzulassung: 25.03.2008, Leistung: 69PS/51KW,  
 Hubraum: 1422 ccm, **Verkaufspreis: 10980,-**



**Toyota Avensis 2,0**

Kilometerstand: 157000 Km, Treibstoff: Diesel,  
 Erstzulassung: 02.04.2004, Leistung: 116PS/85KW,  
 Hubraum: 1995 ccm, **Verkaufspreis: 8300,-**



**Hyundai i20 1,2 Cool**

Kilometerstand: 24500 Km, Treibstoff: Benzin,  
 Erstzulassung: 25.06.2009, Leistung: 78PS/57KW,  
 Hubraum: 1248 ccm, **Verkaufspreis: 7890,-**



**Hyundai i30 CW 1,6 CRDi Comf+Low**

Kilometerstand: 49500 Km, Treibstoff: Diesel,  
 Erstzulassung: 20.03.2009, Leistung: 90PS/66KW,  
 Hubraum: 1582 ccm, **Verkaufspreis: 13900,-**

Information des Bürgermeisters

# Ermäßigte Bergbahntarife

Die Gemeinde Westendorf und die Bergbahnen möchten auch heuer wieder die Familien unterstützen und den Ski- bzw. Snowboardsport fördern.

Alle Kinder in Begleitung können bis einschließlich

des Jahrganges 2007 gratis die Lifte benutzen.

In diesem Winter werden zusätzlich auch die Jahrgänge 2006 bis 2003 erheblich unterstützt. Normalerweise kostet eine Skiwelt-Kinder-saisonkarte im Vorverkauf

€ 149,-. Bei Vorlage eines Schreibens der Gemeinde kann diese Skiwelt-Saisonkarte um € 55,- erworben werden.

Die Saisonkarten können in der Vorverkaufszeit bis zum 6.12.2012 eingelöst werden.

Um vor allem auch die größeren Familien gezielt fördern zu können, kann bei mindestens zwei Kindern, wo das begünstigte Kind gratis fährt, die Ermäßigung an das nächstältere Kind bis

Jahrgang 1997 weitergegeben werden.

Eine Barauszahlung der Vergünstigung ist nicht durchführbar. Eine Anrechnung bei der All-Star-Card oder bei der Tirol-Snow-Card ist nicht möglich.

Durch diese Maßnahme soll der Wintersport in unserem Ort gefördert werden, damit alle Familien, insbesondere größere Familien und die Kinder die Möglichkeit haben, das tolle Angebot der Bergbahnen zu nützen.

## Gemeinderatssitzung

Bei der Gemeinderatssitzung am 25. September 2012 wurden u.a. folgende Tagungsordnungspunkte behandelt:

- + Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf einer Schwarzgeschirrspülmaschine für das Wohn- und Pflegeheim
- + Beratung und Beschlussfassung zu Flächenwidmungsplanänderungen:  
Behandlung der zur Auflage der Flächenwidmungsplanänderung „Sonderfläche Golfclubhaus“ auf Grst. 1434/1 — Teilstück, eingegangenen Stellungnahmen  
Behandlung des Widmungsansuchens der Firma Hofer KG auf Ausweisung einer Sonderfläche Tankstelle beim bestehenden Geschäftsstandort Mühlthal 51, Grst. 142, KG Westendorf
- + Beratung und Beschlussfassung über diverse Vergaben zur Neugestaltung der Außenanlage des Sozialzentrums
- + Beratung und Beschlussfassung von den Gebühren für die schulische Tagesbetreuung
- + Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf eines gebrauchten Drehleiterfahrzeuges für die Feuerwehr
- + Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer neuen Vergnügungssteuerverordnung
- + Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer neuen Verordnung für die Erhebung eines Erschließungsbeitrages
- + Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer neuen Verordnung über die Erhebung einer Ausgleichsabgabe
- + Beratung und Beschlussfassung einer Verordnungsermächtigung gemäß § 30 TGO 2011 für Verordnungen gemäß § 90 STVO (Übertragung der Kompetenz zur Erlassung von Verkehrsverboten und Verkehrsbeschränkungen im Zuge von Arbeiten auf oder neben der Straße an den Bürgermeister)
- + Information des Bürgermeisters und der Ausschüsse
- + Anträge, Anfragen und Allfälliges

Die Protokolle stehen im Internet unter [www.westendorf.tirol.gv.at/Link Politik/Sitzungsprotokolle](http://www.westendorf.tirol.gv.at/Link_Politik/Sitzungsprotokolle)) zur Verfügung.



### Abfallwirtschaftszentrum Brixen im Thale

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Gemeindeamt Westendorf

Tel. 05334-6203

Fax 05334-6073

E-Mail: [gemeinde@westendorf.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@westendorf.tirol.gv.at)

Öffnungszeiten: MO 7.00 - 12.00 und 13.00 bis 19.00 Uhr, DI-FR 7.00 - 12.00

Außerhalb der Öffnungszeiten stehen wir Ihnen nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

**Die Gemeinde Westendorf im Internet:**

[www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at)

## Ski- und Snowboardservice

# -50%

Die Ski- und Snowboardserviceaktion ist bis **08.12.12** gültig!

### Bei **SPORT RUETZ** erhalten Sie ein professionelles Rundum-Ski-Service.

Die High-Tech Maschine von Wintersteiger führt sämtliche Arbeitsschritte wie Belagschliff, Kantenschliff, Wachsen und Polieren automatisch und auf höchstem Niveau durch. Zusätzlich werden Ihre Kanten mit dem revolutionären CERAMIC DISC FINISH behandelt, was für Sie bedeutet:

- **bessere Drehfreudigkeit** des Ski und daher mehr Fahrspaß
- **besserer Halt auf harten Pisten** und daher mehr Sicherheit
- die **Kantenschärfe bleibt wesentlich länger** erhalten

**Ihr Ski läuft besser als am ersten Tag. Viel Spaß!**



Genehmigungen notwendig!

## Betriebsanlagen

Für die Neuerrichtung oder Änderung/Erweiterung Ihres Gewerbebetriebes benötigen Sie neben der Genehmigung der örtlichen Baubehörde grundsätzlich auch eine gewerberechtliche Betriebsanlagengenehmigung der Bezirksverwaltungsbehörde.

Die Betriebsanlagengenehmigung muss wie die Baugenehmigung bereits vor Beginn der Baumaßnahmen vorliegen (**nicht erst bei Betriebsaufnahme!**). Andernfalls drohen Baueinstellung und Strafverfahren.

Bei Fragen in diesem Zusammenhang wenden Sie sich bitte an die Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel, Referat Gewerbe. Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie auf der Internetseite der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel [www.tirol.gv.at/bezirke/kitzbuehel](http://www.tirol.gv.at/bezirke/kitzbuehel) und bei der Wirtschaftskammer.

## Altkleidersammlung

**Die kostenlose Altkleidersammlung erfolgt nun beim Abfallwirtschaftszentrum Brixen!**

Ab sofort wird beim AWZ Brixen eine permanente Abgabemöglichkeit von Altkleidern und Altschuhen zu den Öffnungszeiten angeboten. Die hierfür vorgesehenen Altkleidersammelsäcke werden ab diesem Zeitpunkt beim AWZ Brixen aufliegen. Dieser neue Dienst ersetzt somit die zweimal jährlich stattgefundene Altkleidersammlung.

Generell bitten wir Sie, bei jeder Form der Altkleidersammlung folgende Punkte zu beachten:

Was darf abgegeben werden?

- + Gebrauchte, aber noch tragbare Erwachsenen- und Kinderbekleidung aller Art, Strickwaren
- + noch tragbare Erwachsenen- und Kinderschuhe - paarweise gebündelt!
- + Haushaltstextilien wie Bettwäsche, Leintücher, Bettbezüge

Was darf NICHT abgegeben werden?

- Verschmutzte Kleidung, Stoffreste aller Art, Schneiderabfälle, gebrauchte Lappen, Vorhänge
- Schischuhe, Schlittschuhe und Inline-Skates
- Steppdecken, Federbetten, Polster, Matratzen

Diese Materialien gehören ausnahmslos in den Rest- bzw. Sperrmüll!

Kleidung in Säcke geben und unbedingt zubinden!

**Redaktionsschluss: 24.11.**

Ein herzliches

## Dankeschön

**Dr. Ludwig Graser** war seit 1980 als Arzt in Westendorf tätig. In diesen 32 Jahren war er ständig für die Bevölkerung von Westendorf und seinen Gästen da.

Seine große fachliche Kenntnis und medizinische Erfahrung wird den Patienten in Erinnerung bleiben.

Durch sein Wirken konnte er den Westendorferinnen und Westendorfern helfen und hatte somit wesentlichen Anteil an der gut funktionierenden medizinischen Versorgung.

Wir wünschen Dr. Graser für seinen wohlverdienten Ruhestand alles Gute, vor allem Gesundheit, und werden in einer Feier den Dank der Gemeinde für seine langjährige und ausgezeichnete Tätigkeit als Arzt persönlich überbringen.

Gleichzeitig gratulieren wir **Dr. Johann Peter Kröll** zum gelungenen Einstieg und wünschen für die Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

Bürgermeister Toni Margreiter mit Gemeinderat

Für Zwei- und Dreijährige:

## Kindergeld plus

Das Tiroler KINDERGELD PLUS soll die Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder unterstützen.

Das Tiroler KINDERGELD PLUS beträgt für jedes Kind €400,-.

Nach den neuen Richtlinien Tiroler KINDERGELD PLUS kann ein Ansuchen von allen Eltern mit Hauptwohnsitz in Tirol gestellt werden, deren Kinder zwischen dem 2.9.2008 und dem 1.9.2010 geboren sind (zwei- und dreijährige Kinder).

Bei der Gemeinde Westendorf besteht die Möglichkeit, das Ansuchen per Internet über die Homepage

der Gemeinde einzubringen ([www.tirol.gv.at/familienreferat](http://www.tirol.gv.at/familienreferat)).

Formulare für das Ansuchen Tiroler KINDERGELD PLUS liegen im Gemeindeamt, Zimmer 1, auf bzw. können Sie unter [www.tirol.gv.at/familienreferat](http://www.tirol.gv.at/familienreferat) downloaden.

Einzureichen ist das Ansuchen bei der Wohnsitzgemeinde von Anfang Juli 2012 bis 30. Juni 2013.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Richtlinien Tiroler KINDERGELD PLUS oder wenden Sie sich an das JUFF-Familienreferat, Tel. 0512/508-7766 oder 3438.

## Infoveranstaltung „Super sanieren!“

### Die richtige Heizung für mein Haus

**Das richtige Heizsystem ist eine lohnende Investition – für Wohlbefinden, Umwelt und vor allem auch für das Haushaltsbudget. Auf Infoveranstaltungen bieten Experten von Energie Tirol unabhängige und produktneutrale Beratung zur Wahl des richtigen Heizsystems.**

Wer bei der Sanierung darauf achtet, welchen Brennstoff er wählt, wie die Heizanlage ausgelegt und dimensioniert wird, kann auch den Energiebedarf und die Heizkosten senken. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Themen wie Sanierungsplanung, Kriterien zur Auswahl des richtigen Heizsystems auf Basis alternativer Energieträger sowie Empfehlungen zur Heizung, die über den Heizkessel hinausgehen.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht für alle Besucher die Möglichkeit, sich kurz persönlich beraten zu lassen.

Zusätzlich bietet Energie Tirol regelmäßig Impulsberatungen in mehreren Energieservicestellen an. Einen Beratungstermin in der Servicestelle können Sie online über unsere Homepage [www.energie-tirol.at](http://www.energie-tirol.at) buchen.

„Super Sanieren!“ ist eine Initiative im Rahmen des Tiroler Energieeffizienzprogramms.

Termine in der Umgebung:

- + **13.11., 19:00, Energie-Service Schwaz, Stadtwerke Schwaz, Hermine-Berghofer-Straße 31, 05242/6970-511**
- + **15.11., 19:00, Energie-Service Wörgl, Stadtwerke Wörgl, Zauberwinklweg 2a, 05332/72566**
- + **21.11., 19:00, Energie-Service Kufstein, Stadtwerke Kufstein, Fischergries 2, 05372/6930**

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung zur Veranstaltung bei Ihrer Energie-Servicestelle.



Verkaufe **Baugrundstück** in Westendorf, sonnige Lage, 1000 m<sup>2</sup>.

Tel. 0699/11067055.

Information des Bürgermeisters

# Fischerbrücke und Schwimmbad

## Neubau der Fischerbrücke in der Unterwindau

Auf Grund des Brückenrevisionsberichtes entschied der Gemeinderat einstimmig, die Fischerbrücke zu erneuern. Eine Sanierung war auf Grund der großen Schäden nicht mehr möglich, sodass die Firma Teerag - Asdag Ende Oktober mit den Abbrucharbeiten begann. Eine provisorische Brücke für Fußgänger und Radfahrer wurde errichtet, damit während der Bauzeit die Ache passiert werden kann. Die

Brücke wird an der selben Stelle wieder neu errichtet und um ca. 1 m verbreitert. Die Kosten belaufen sich auf ca. 220.000 Euro. Die Arbeiten und somit die Sperre der Straße wird bis Mitte Dezember andauern.

Ein Dank gilt den betroffenen Bewohnern der Unterwindau für ihr Verständnis und vor allem der Familie Prem, Stefan Hetzenauer und Christine Strobl für die kostenlose Nutzung ihrer Grundstücke während der Bauzeit.

## Aktueller Stand zum Thema Schwimmbad/Freizeitanlage

Das Schwimmbad von Westendorf befindet sich in einer sehr schönen Lage und hat zur Zeit ausreichend Fläche zur Verfügung. Leider sind die Aufwendungen gegenüber den Einnahmen sehr hoch, sodass ein jährlicher Abgang von ca. 120.000 Euro zu beklagen ist. Zudem ist in mehreren Bereichen dringender und großer Handlungsbedarf (Technik, Leitungen, Becken, Rutsche, Gebäude, usw.). Das Schwimmbadareal war bis Ende 2005 im Eigentum des TVB und wurde von diesem betreut, danach wurde die Anlage an die Gemeinde übergeben, wobei die Betriebskostenaufteilung und zukünftige Investitionen mit 60 % Gemeinde und 40 % TVB vereinbart wurden.

Gemeinderates und des TVB einige Male über die weitere Vorgangsweise beraten, wobei der dringende Handlungsbedarf in den Vordergrund gestellt wurde. In diesen Beratungen wurden verschiedenste Varianten diskutiert, wobei die finanziellen Möglichkeiten, regionale Gegebenheiten, die Situierung, die Verkehrsanbindung uvm. beachtet werden müssen. Es gab bereits Gespräche mit Investoren, wobei vor allem das Thema Hallenbad behandelt wurde. Zudem wurde über die Abwicklung und eine eventuelle externe Betreuung diskutiert.

Bislang wurden keine Entscheidungen getroffen. Einige Abklärungen müssen abgewartet werden, um danach in die Entscheidungsfindung zu gehen.

Mittlerweile hat ein Ausschuss mit Mitgliedern des

Bürgermeister  
Toni Margreiter

**NEU: Fundsachen direkt unter [www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at) (Service – Fundamt) suchen!**

Informationen auf [www.fundinfo.at](http://www.fundinfo.at)

FUNDInfo.AT ist DIE österreichische Plattform für das Fundamt. FUNDInfo wird in der Gemeinde Westendorf und in mehr als 600 Städten und Gemeinden in Deutschland, Italien und Österreich erfolgreich eingesetzt! Nutzen auch Sie die E-Government-Lösung für den Fundservice!

## Öffnungszeiten der Kompostieranlage

Seit dem 1.11. gilt wieder die Winterregelung:  
**Samstag von 10 Uhr bis 12 Uhr**

**Redaktionsschluss: 24.11.**

**Energie-Sammelmappe zum Heraustrennen und Sammeln** → → → →



**FUCHS**  
Installationen

**Solar**  
**Alternativenergie**  
**Lüftung**  
**Klimaanlagen**  
**Gas • Wasser • Heizung**

Christian Fuchs, Bichling 116, 6363 Westendorf Tel. & Fax: 05334/2424, Handy: 0664/13 12 408  
E-mail: [firma@fuchs-christian.at](mailto:firma@fuchs-christian.at) • Internet: [www.fuchs-christian.at](http://www.fuchs-christian.at)

# Tirol A++

## Schritt 4:

### Mobilität um jeden Preis?

Die Treibstoffpreise klettern in astronomische Höhen, die Erdölvorräte werden knapp, die Nutzung von fossilen Energien hat negative Auswirkungen auf die Umwelt und macht unser Land abhängig von krisenanfälligen Förderländern. Damit Mobilität nicht zum Luxus wird, den sich Mensch und Umwelt nicht mehr leisten können, sollten wir damit beginnen, unser persönliches Mobilitätsverhalten umzustellen.

Darum haben wir für Sie nicht nur trockene Informationen sondern auch ganz konkrete Tipps und Tricks zusammengestellt, wie Sie möglichst kostengünstig und umwelt-schonend von A nach B kommen und wie Sie selbst beim Autofahren Energie sparen können. Energiesparen zahlt sich aus – egal ob zu Hause oder unterwegs!

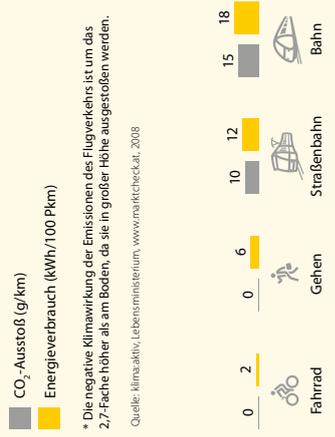
### Energie und CO<sub>2</sub> Emissionen der Verkehrsmittel im Personenverkehr

Egal ob mit dem Auto zur Arbeit oder mit dem Flugzeug in den Urlaub – der Verkehr ist für einen großen Teil der Treibhausgasemissionen verantwortlich. Folgende Grafik veranschaulicht, in welchen Bereichen Maßnahmen hinsichtlich CO<sub>2</sub> Einsparung und Energieeinsparung gesetzt werden müssen. Im Auto- und Flugverkehr könnten durch einen Technologie-Switch und der Steigerung der Energieeffizienz Einsparungen erzielt werden.

Eine Verlagerung auf umweltfreundliche öffentliche Verkehrsmittel und auf Rad- und Fußgängerverkehr gilt es umzusetzen.

### Ökobilanz der Verkehrsmittel

(Mengen pro Person)



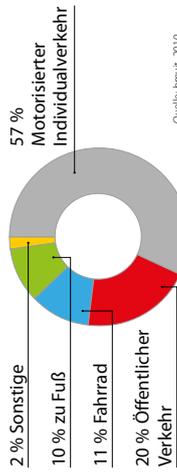
\* Die negative Klimawirkung der Emissionen des Flugverkehrs ist um das 2,7-Fache höher als am Boden, da sie in großer Höhe ausgestoßen werden.

Quelle: klimaaktiv, Lebensministerium, www.marktcheck.at, 2008

### Umstrittener Mobilmacher Nummer 1: Das Auto

Trotz extrem hoher Spritpreise ist das Auto nach wie vor das Hauptverkehrsmittel Nummer 1 der Österreicher und Österreicherinnen. Mehr als die Hälfte der Wege im Alltag werden mit dem Auto zurückgelegt. Dies entspricht in etwa 73 Mrd. Personenkilometer motorisierter Individualverkehr im Jahr in Österreich. Zum Stichtag 31.12.2011 waren in Österreich 4,5 Millionen Personenkraftwagen angemeldet. Für unser Bundesland Tirol bedeutet das einen Motorisierungsgrad von 505 PKW je 1000 Einwohner.

### Hauptverkehrsmittel im Alltag in Österreich (2007)



Quelle: bmvit, 2010

**Personenkilometer: Dabei handelt es sich um eine allgemeine Maßeinheit für die zu erbringende Transportleistung von Personen, unabhängig davon, zu welchem Zweck und auf welche Art die Ortsveränderung erfolgt.**

### Umweltbewusst unterwegs – auch mit dem Auto

Gerade im ländlichen Raum ist das Auto für die Mobilität vieler Menschen unverzichtbar. Doch auch für Autofahrer gibt es Tipps und Tricks, wie Spritverbrauch und Schadstoffausstoß möglichst gering bleiben.

Umweltbewusstsein und Energieeffizienz beginnt bereits beim Autokauf. Achten Sie beim Autokauf auf den Verbrauch! Weniger Spritverbrauch schont die Umwelt und ihre Geldbörse! Überlegen Sie ob für Sie auch Hybrid- oder Elektrofahrzeuge in Frage kommen.

### Hybridfahrzeuge

Ein Hybridfahrzeug zeichnet sich dadurch aus, dass es einen konventionellen Verbrennungs- und einen separaten Elektromotor hat. Abhängig von der Fahrsituation kommt der Elektro- oder der Verbrennungsmotor zum Einsatz. Der Elektroantrieb funktioniert mittels Batterie. Diese wird über einen vom Verbrennungsmotor angetriebenen Generator geladen. Automatisch kann vom Elektro- auf den Verbrennungsantrieb geschaltet werden. Die Bremsenergie geht nicht verloren sondern wird zum Laden des Akkumulators verwendet.

**Wussten Sie: Auf Tirols Straßen sind etwa 450 Hybridfahrzeuge unterwegs.!**

### Sprit-Spar-Tipps

**Durch bewusstes Fahren und Einhaltung folgender Sprit-Spar-Tipps kann der Sprit-Verbrauch um 5 bis 15 Prozent reduziert werden:**

**Gleich losfahren** - Motor nicht im Stand warmlaufen lassen, sondern gleich losfahren.

**Frühzeitig schalten** - je höher die Drehzahl ist, desto höher der Spritverbrauch. Im Stadtverkehr spätestens bei 2000 U/min in den nächsten Gang schalten.

**Reifendruck kontrollieren** - Hoher Reifendruck verringert den Verbrauch.

**Unnötige Lasten und Dachträger vermeiden** - Gepäckträger am Dach und schwere Lasten erhöhen den Verbrauch. Daher am Ende der Fahrt alles ausladen und Dachträger runter!

**Stromverbraucher überlegt verwenden** - Zusätzlicher Stromverbrauch belastet die Lichtmaschine und erhöht den Spritverbrauch. Klimaanlage und Heckscheibenheizung nur bei Bedarf einschalten.

**Kurzstrecken vermeiden** - Überlegen Sie für welche Wege Sie wirklich das Auto benötigen. Oft sind Sie zu Fuß, mit dem Rad oder den Öffis günstiger und nervenschonender unterwegs.



### Elektrofahrzeuge

Elektroautos werden mit einem Elektromotor betrieben. Besonders für den Einsatz in Städten bzw. auf Kurz- und Mittelstrecken eignen sich Elektrofahrzeuge. Die Kosten für die Fortbewegung in einem Elektroauto sind gegenüber einem herkömmlichen PKW sehr gering. Auf 100 km benötigt ein Elektroauto durchschnittlich zwischen 15 und 20 kWh. Mit einem Strompreis von etwa 17ct/kWh kosten 100 km Elektroautofahrten etwa 3 Euro. Dem gegenüber stehen allerdings derzeit noch die wesentlich höheren Anschaffungskosten eines Elektroautos.

**Wussten Sie: Auf Tirols Straßen sind etwa 36 Elektrofahrzeuge unterwegs.!**

### Fahrgemeinschaften

Bilden sie mit Kollegen oder Bekannten Fahrgemeinschaften. Das erleichtert auch die tägliche Parkplatzsuche. Nutzen Sie Fahrgemeinschaftsbörsen im Internet. [www.compano-tirol.at](http://www.compano-tirol.at)

### Carsharing

Bietet die Möglichkeit auf ein eigenes Auto zu verzichten, bei Bedarf kann jedoch trotzdem ein Fahrzeug genutzt werden. In allen Landeshauptstädten Österreichs sowie einigen weiteren Gemeinden gibt es die Möglichkeit zur gemeinsamen Autonutzung. [www.carsharing.at](http://www.carsharing.at)

Die Geschwindigkeit macht den Unterschied

**Bei 100 km/h statt 130 km/h...!**

- sparen Sie 21 % Treibstoff bzw. CO<sub>2</sub>
- verursachen Sie 33 % weniger Stickoxid Emissionen
- verursachen Sie 24 % weniger Partikelemissionen
- verkürzen um 41 % ihren Bremsweg
- verringern um 41 % ihre Aufprallenergie

Quelle: klimaaktiv, Lebensministerium, 2008

### TIPP



## Schwungvoll und umweltfreundlich – mit und ohne Muskelkraft

Ganz ehrlich: muss es wirklich immer das Auto sein? Für die meisten Strecken gibt es auch umweltfreundliche Wege, Ihr Ziel zu erreichen. Darum wollen wir Ihnen neben Tipps zum Rad fahren und zum Öffentlichen Verkehr auch eine Art des gesunden und trotzdem „bequemen“ Radfahrens vorstellen.

### Rad fahren

**Gesund - schadstofffrei - keine Parkplatzsuche**

Achten Sie bereits beim Raikauf auf gute, solide Ausstattung, vor allem bei Bremsen und Schaltung. Gute Sichtbarkeit durch ein verlässlich funktionierendes Licht ist besonders wichtig.

**Führlahrs-Check nicht vergessen!** Ketten ölen, Reifendruck überprüfen, Licht und Bremsen kontrollieren und losstarten.

**Sicherheitsabstand nach rechts -** Direkt am rechten Rand zu fahren bedeutet für RadfahrerInnen ein Sicherheitsrisiko, es lädt AutofahrerInnen ein, knapp zu überholen. Deshalb halten Sie mindestens 0,5 - 1 m Abstand zum rechten Fahrbahnrand Selbstbewusst fahren!

**Richtig einordnen -** Ordnen Sie sich nicht zwischen zwei Spuren ein. Geben Sie durch richtiges Einordnen Klar zu erkennen wohin Sie fahren wollen.



Fotorecht: Roland Werk GmbH

### Pedelec

„Pedelec“ – Abkürzung für „Pedal Electric Cycle.“ Im Unterschied zu E-Bikes (Elektrofahrrädern) unterstützen Pedelecs die Muskelkraft der RadfahrerInnen beim Treten und sorgen für mehr Schwung und weniger Anstrengung. Die Elektrounterstützung passt sich automatisch an die persönliche Trittkraft an. Ein Pedelec verhilft somit zu stämmen Wadeln und beugt Bewegungsmangel vor.

**Die maximale Geschwindigkeit, bis zu der ein Pedelec eine fahrende Person unterstützen darf, ist in Österreich und der EU auf 25 km/h begrenzt.**



### Öffentlicher Verkehr

**Bequem - stressfrei - keine Parkplatzsuche**  
**Fahrzeit kann für nützliche Tätigkeiten genutzt werden**

Neben der täglichen Fahrt zur Arbeit sind Öffentliche Verkehrsmittel auch für Freizeit, Einkauf und Urlaub attraktiv.

[www.vvt.at](http://www.vvt.at) | [www.oebb.at](http://www.oebb.at) | [www.jvb.at](http://www.jvb.at)

**Wie komme ich wann an mein Ziel?** Fahrplanauskünfte im Internet zeigen Ihnen jederzeit verlässlich Ihren Weg zum Ziel. Auskunft bekommen Sie aber auch bei den Verkehrsverbänden der Bundesländer, den ÖBB und den anderen Verkehrsunternehmen.

**Apps für unterwegs -** Auch wenn Sie unterwegs sind können Sie Ihre Busverbindung mittels App leicht finden. Auch Tickets können so gelöst werden.

**Fahrradmitnahme -** Einige Verkehrsunternehmen ermöglichen die Mitnahme von Fahrrädern. Fragen Sie bei Ihrem Verkehrsunternehmen nach. Bei den ÖBB sind die Mitnahmemöglichkeiten für Fahrräder im Fahrplan verzeichnet.



Fotorecht: ÖBB

## Was gibt es auf dem Fahrradmarkt ...

### Transport

Hinterradtaschen gibt es in Büro- und citytauglichem Design. Darin lassen sich Dokumente, Mappen und Laptops sicher verstauen. Einige Hersteller bieten wasserdichte Taschen, andere wasserabweisende Taschen mit Regenüberzug. Die Befestigung sollte zum Aufklicken an den Gepäckträger sein. Bei vielen Modellen ist die Befestigung mit einem Reißverschluss verschließbar.

### Bekleidung

Dass man auch trockenen Fußes in die Arbeit kommt sind Regenüberschube die perfekte Ergänzung zur Regenhose. Sie werden einfach über normale Straßenschuhe drübergezogen, und sollten sich gut verstellen und anpassen lassen.

### Kindertransport

Zwei Kinder mit dem Fahrrad mitnehmen geht problemlos mit einem Kinderfahrradanhängen. Sicher und leicht lassen sich Kinder und Gepäck oder Einkauf transportieren. Mit dem Einbau einer Babyschale können auch schon die Kleinsten mitkommen. Kinderfahrradanhängen gibt es aber auch für ein Kind.

Wenn die Kinder schon größer sind eignen sich Trailerbikes für eine sichere Mitfahrt der Kinder, sowohl in der Stadt bei viel Verkehr als auch auf längeren Touren. Wenn die Kinder müde werden, können sie einfach aufhören zu treten.



Fotorecht: Roland Werk GmbH



Fotorecht: Andersen Shopper/Manufaktur

### Einkaufen

Neben dem atbewährten Fahrradkorb gibt es weitere zahlreiche Möglichkeiten, die den Einkauf mit dem Fahrrad erleichtern.

### Shopper:

damit lässt sich auch der Wocheneinkauf erledigen.

### Lastenanhänger:

Es gibt verschiedene Modelle von Lastenanhängern. Von Tourenanhängern, die besonders für längere Radtouren geeignet sind bis zu Lastenanhängern zum Transport von schwerem Gepäck. Damit lassen sich auch mal zwei Bierkisten für die Party nach Hause bringen.



Fotorecht: Roland Werk GmbH

**Licht**  
Nabendynamos (der Dynamo befindet sich in der Nabe des Vorderrads) sind besonders leichtgängig und funktionieren auch bei Nässe und Schmutz. Bei der Anschaffung eines Fahrrades also am besten eines mit Nabendynamo verlangen, da die Nachrüstung etwas komplizierter ist. Das Licht sollte mit Standlichtfunktion ausgestattet sein, so dass Sie auch beim Stehenbleiben an einer Kreuzung für alle sichtbar bleiben.

### Quellen:

<sup>1)</sup> Statistik Austria 12/2011  
Bundesministerium für Verkehr, Innovationen und Technologie  
VCO - Mobilität mit Zukunft  
Umweltbundesamt  
Lebensministerium  
Klimaaktiv  
[www.marktcheck.at](http://www.marktcheck.at)  
Land Tirol



Für den Inhalt verantwortlich:  
Energie Tirol  
Südhofer Platz 4, 6020 Innsbruck  
Tel.: (0312) 589913, Fax/DW 30  
E-Mail: [office@energie-tirol.at](mailto:office@energie-tirol.at)  
[www.energie-tirol.at](http://www.energie-tirol.at)

Zusätzlicher Lehrgang in Kufstein

# Ausbildung zum Pflegehelfer

Aufgrund des großen Bedarfs an Pflegekräften in Kufstein starten nach einer Initiative der Stadtgemeinde Kufstein das AMS Tirol, die Arbeitsmarktförderungsges. m.b.H. (amg-tirol) und die Krankenpflegeschule des Bezirkskrankenhauses Kufstein einen neuen Lehrgang zum Pflegehelfer (zur Pflegehelferin).

Beginnen wird der 13-monatige Lehrgang am Montag, den 4. März 2013 in Kufstein. Interessierte können sich ab sofort beim AMS melden und sich dort auch über bestehende Fördermöglichkeiten informieren.

Die Ausbildung zum Pflegehelfer (zur Pflegehelferin), die sich an interessierte Personen mit dem positiven Abschluss der 9. Schulstufe richtet, bereitet die Teilnehmer auf die verantwortungsvolle Tätigkeit in der Betreuung Pflegebedürftiger

vor. Die 13 Monate dauernde Ausbildung ist so gestaltet, dass die Absolventen in breitgefächerten Bereichen arbeiten können: Von der Pflege zu Hause über Sozial- und Gesundheitssprengel, Hospiz, Lebenshilfe, Ambulanzen, Akutkrankenhäuser, stationäre Einrichtungen für Alte und pflegebedürftige Menschen und der Selbstständigkeit ist alles möglich. Pflegehelfer und Pflegehelferinnen unterstützen mit ihrer Arbeit dabei vor allem das diplomierte Pflegepersonal sowie Ärzte.

Die Jobaussichten für Pflegehelfer und Pflegehelferinnen sind hervorragend und das wird in Zukunft auch so bleiben, denn die Bevölkerung wird immer älter und somit der Bedarf an Pflegekräften immer größer.

Jenen Personen, die den Lehrgang im März 2013 in Kufstein über Förderung der

Pflegestiftung absolvieren, wird nach Beendigung der Ausbildung sogar ein Arbeitsplatz garantiert.

Interessierte können sich ab sofort in der zuständigen AMS-Geschäftsstelle melden und dort auch mögliche Förderungen abklären. Arbeitslose Menschen können die Ausbildung zum Pflegehelfer (zur Pflegehelferin) beispielsweise über die Pflegestiftung Tirol absolvieren. Personen mit Anspruch auf Arbeitslosengeld erhalten Stiftungsarbeitslosengeld. Sie haben während der Ausbildung einen Kooperationspartner (nur ambulante und stationäre Alten- und Pflegeeinrichtungen), der ihre Ausbildung mitfinanziert und als späterer Dienstgeber fungiert. Aber auch für

Menschen, die sich beruflich umorientieren wollen wird die Möglichkeit einer Bildungskarenz geprüft.

- + Ausbildungsstart: 4. März 2013
- + Ort: Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kufstein
- + Anmeldung: zuständige AMS Geschäftsstelle und Gesundheits- und Krankenpflegeschule Kufstein (Anmeldefrist Schule: 25.1.2013)
- + Fragen zur Ausbildung (Inhalte, Ablauf, Anmeldefristen, Anmeldevoraussetzungen): [www.bkh-kufstein.at](http://www.bkh-kufstein.at)
- + Fragen zu Rahmenbedingungen (Förderbarkeit, Stiftungsvoraussetzungen): zuständige AMS-Geschäftsstelle

## Sprechstunde Notar Dr. Strasser

Die nächsten kostenlosen Sprechstunden mit Dr. Franz Strasser sind am Montag, den 12. November und am Montag, den 10. Dezember (jeweils von 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt).

## Rechtssprechtag

Der nächste kostenlose Rechtssprechtag mit Mag. Hanno Pall ist am Montag, den 26. November (von 17 bis 19 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes).

## Dr. Johann Peter Kröll

Dorfstraße 21, Westendorf

Die Praxis bleibt von 3. bis 9.12.2012 geschlossen.

Die nächste Ordination ist dann am Montag, den 10.12.2012.

## Neuverpachtung Alpenrosensaal Westendorf

Beginn des Pachtverhältnisses: **1.12.2012**

Pachtdauer: **1t. Vereinbarung**

Änderungen betreffend Nutzung und Betriebsablauf sowie ein öffentlicher Ausschank sind Teil der Verhandlungen.

Interessenten/innen mögen sich umgehend, jedoch bis spätestens 15. November 2012, bei der Gemeinde Westendorf melden.

Kontaktdaten:

Gemeinde Westendorf

Dorfplatz 1

6363 Westendorf

Tel.: 05334/6203-0

Fax: 05334/6073

e-mail: [gemeinde@westendorf.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@westendorf.tirol.gv.at)

**Redaktionsschluss: 24.11.**

## Ehrungen bei den Land- und Forstarbeitern

Bei der Vollversammlung des Land- und Forstarbeiterbundes, Ortsstelle Westendorf, konnte der Ortsvertrauensmann Martin Antretter den Landesobmann und Präsidenten der Landarbeiterkammer, KR Andreas Gleischer, begrüßen.

Nach dem Referat des Landarbeiterkammerpräsidenten

und einer regen Diskussion über die aktuellen Themen wurden langjährige Mitglieder des Land und Forstarbeiterbundes geehrt:

- + Für 40 Jahre Jakob Gossner und Josef Walter
- + Für 25 Jahre Jakob Hölzl und Josef Hölzl

Ortsvertrauensmann  
Martin Antretter



Durch Körperarbeit, Bodenarbeit und Reiten geben wir dem Pferd die Möglichkeit eines neuen Körpergefühls. Dadurch verbessert sich seine Gesundheit, seine Bereitschaft mit uns zu arbeiten, und wir erhalten eine bessere Beziehung zu unserem Pferd. Dies ist die Tellington-Methode, benannt nach Linda Tellington-Jones.

Bei Interesse einfach melden (kostenlose Einführung) unter Tel. 0680/3120140.

Wir suchen **Zimmermädchen**  
(6-Tage-Woche, ca. 8:00 bis 12:00 Uhr nach Vereinbarung).

Pension Austria, Tel. 6458.

# MODE BEI BRIGITTE

KIRCHBERG

HAUPTSTRASSE 9, 6365 KIRCHBERG/T., Tel.: 05357-2045

Da auch für uns die ruhigste Zeit des Jahres beginnt, ändern wir

**NUR im NOVEMBER**

unsere Geschäftszeiten !

**Bis 30. November 2012 Montag bis Samstag von  
9 h – 12 h geöffnet.**

Als Dankeschön für Ihr Verständnis erhalten Sie auf alle Einkäufe im November

**10 % Rabatt**

auf unsere topaktuelle Kollektion.

Mode bis Größe **46**

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Brigitte-Team.

Zuichi schau am

# „Schau zuichi Tag“



den 15. November 2012 kann nur ein Gewinn sein

**Gewinnchancen** gibt es in allen beteiligten Geschäften, die durch die Blume (siehe Foto links) gekennzeichnet sind.

Verschiedenste **Sofortgewinne** und **1 Hauptgewinn** im Wert von Euro 100,- warten auf euch.



## Waldadvent

09. Dezember 2012

von 16–18 Uhr bei der Brücke am Wohlfühlweg (oberhalb Bruchstall)

### Programm:

- Die Westendorfer Kaufleute schenken Weihnachtspunsch aus
- Die **Anklöpfler** und **Weisenbläser** verbreiten Adventstimmung



**AM WOHLFÜHLWEG**  
(oberhalb Bruchstall)

Ich möchte mich beim Dorfcafé, Mesnerwirt, Reiterstüberl sowie bei „meinen Männern“ herzlich für die nette Unterstützung beim „Schau zuichi Markt“ bedanken! Enka Resi

Volks- und Hauptschule Westendorf

# Offener Himmel

Mit vier Veranstaltungen beteiligten sich die Westendorfer Schulen an der Aktion „Offener Himmel“ der Diözese Salzburg.

Am 4. Oktober versammelten sich an die 400 Schüler auf dem Schulhof, um nach einer kleinen, aber sehr stimmungsvollen Feier 400 Luftballone in den Himmel steigen zu lassen. An jedem

Luftballon war ein Kärtchen befestigt, das den persönlichen Wunsch eines Schülers auf die Reise schickte. Den weitesten Flug (der bekannt wurde) absolvierten Ballone, die in der Steiermark niedergingen und die Finder erfreuten.

Eine Woche später, am 12. Oktober, nahmen alle Schüler an einem Benefizlauf



teil. Nur wenige beendeten diesen Lauf nach einer Runde um das Schlöglfeld, die meisten absolvierten mehrere Runden, um dadurch Spenden für den achtjährigen Christoph Krimbacher zu sammeln. Dass diese Veranstaltung so gut durch-

geführt werden konnte, ist auch Fam. Aschaber, Untermanhart, zu danken, die ihren Vorplatz als Zielgelände zur Verfügung stellte und auch mithalf, sowie den Firmen Billa und Coca-Cola, die alle Schüler mit Getränken versorgten.



Fotos: A. Hetzenauer; F. Wagner; K. Schletterer; S. Hartmann, A. Sieberer



Wir sind ausgezeichnet.  
Das Österreichische Umweltzeichen für Produkte:  
Ein Gütesiegel für hohe ökologische Standards,  
Qualität und Produktsicherheit.





Ab 17 Uhr gab es ein „Himmliches Buffet“ im Vorraum des Alpenrosensaals, das von Müttern und Lehrer/innen der Hauptschule initiiert wurde, sowie einen kleinen Verkaufsstand, an dem Hauptschülerinnen kleine Bastelarbeiten für den guten Zweck anboten. Umrahmt wurde dieser Teil der Veranstaltung von einer „Tanzmusik“ und einigen Instrumentalsolisten der Hauptschule, dem Volksschulchor und dem Lehrerchor der beiden Schulen. Als krönender Abschluss des Tages wurde um 19 Uhr das Musical „Paulus“ von den „KISI – God’s singing KIDS“ aufgeführt.

Einen Teil des Vorprogramms gestaltete ihr Leiter Hannes Minichmayr mit allen Volksschülern. Sie sangen und bewegten sich zu

religiösen Liedern, die sie am Vormittag gemeinsam in zwei Workshops einstudiert hatten. Auch die Zuschauer im Saal machten tüchtig mit. Der Abend war ein voller Erfolg.

Bedanken möchten wir uns bei allen, die diese Veranstaltung durch ihre Spenden bereits im Vorfeld unterstützt haben. Es sind dies: Diözese Salzburg, Seniorenstube Westendorf, Carmen Schreder, Brixen, Allianz-Agentur Lanzinger & Gastl OG, Raiffeisenkasse Westendorf, Familie Josef Pirchl, Straubing, Pfarre und Pfarrgemeinderat Westendorf, Sparkasse Westendorf, UNIQA-Versicherung Westendorf und vor allem Schüler und Schülerinnen, Eltern und Lehrpersonen der Volks- und Hauptschule Westendorf.



## HEILMASSAGE & FUSSPFLEGE

### Kiederer Patricia

- ⇒ Fußpflege mit Sonderausbildung für Diabetiker
- ⇒ Heilmassagen nach ärztlicher Verordnung (alle Kassen)
- ⇒ Entspannungs-/Migränebehandlung
- ⇒ klassische Massage
- ⇒ Fußreflexzonenmassage
- ⇒ Akupunkturmassage
- ⇒ Lomi Lomi nui (hawaiianische M.)
- ⇒ sanfte Wirbelregulation nach Dorn
- ⇒ Lymphdrainage
- ⇒ Aromaölmassage
- ⇒ Haarentfernung
- ⇒ Straffungswickel
- ⇒ u.a.



Holzham 105  
6363 Westendorf  
Tel.: 0699/10822549  
Email: kiederer@aon.at

- ⇒ bequem zu Hause
- ⇒ Gutscheine
- ⇒ Ort der Behandlung nach Vereinbarung
- ⇒ Auskünfte und Termine unter 0699/10822549
- ⇒ freie Zeiteinteilung
- ⇒ auch Abendtermine

## Liebe Schüler!

Hast du Hilfe nötig in Mathematik, Deutsch oder Englisch? Oder Lust auf bessere Noten?

Dann ruf mich einfach an und ich helfe dir in einer Nachhilfestunde gerne weiter. Gemeinsam schaffen wir das!

Laura Schermer  
0664/8206480



Wir suchen eine **Reinigungskraft**  
(Winter- und Sommersaison)  
für unser Appartementhaus in Westendorf.

3 - 3 1/2 Stunden pro Tag von  
8.00 Uhr bis 11.00 Uhr bzw. 11.30 Uhr.  
Sonntag sowie an einem weiteren Wochentag frei.

Bitte kontaktieren Sie uns unter der  
Telefonnummer 0664/1447088.

## Wandertag

Der Wandertag führte die dritten Klassen der Volksschule Westendorf zur Käsealm „Straubing“.

Nach zweieinhalb Stunden erreichten die Wanderer ihr Ziel. Frau Pirchl empfing sie in ihrer Jausenstation und überraschte alle mit einem kostenlosen Getränk. Dazu durften die Kinder ihre mitgebrachte Jause essen. Auch die angrenzende Weidefläche und der Spielturn mit der Schaukel und der Rutsche konnten zum Spielen genutzt werden. Kurz vor dem Aufbruch spendierte die Gastgeberin den Kindern auch noch ein Eis. Gestärkt und erholt machten sich die beiden Klassen mit ihren Lehrerinnen Nathalie Pargger und Lydia Strasser wieder auf den Weg zurück zur Schule.

Ein herzliches Dankeschön gebührt der Familie Pirchl für ihre Gastfreundschaft und Großzügigkeit.



## Hauptschule

# Aktiv im Freien

In den dritten und vierten Klassen genießen die Schüler der Hauptschule Westendorf Wahlmöglichkeiten. Ein Teil der Viertklassler hat dabei zwei Zusatzstunden „Sport im Freien“ gewählt. Im Rahmen dieses „Outdoor“-Sportprogramms stand im Oktober auch ein Nachmittag mit „Bogenschießen“ auf dem Pro-

gramm.

Georg Baumann (Bogensport Gigl in Spertendorf/Kirchberg) hat uns dankenswerterweise unentgeltlich die komplette Ausrüstung (Bogen, Pfeile, Handschuhe, Armschutz) zur Verfügung gestellt!

Die begeisterten Schüler und Lehrer bedanken sich herzlich!



Einen der letzten schönen Oktobertage nutzte man zu einer tollen Klettersteigtour. Der Marokka-Steig nahe dem Wildseeloder wurde in

zwei Seilschaften bezwungen - bei herrlichem Sonnenschein, während sich im Tal der Nebel nicht lichten wollte.



## Alpenschule

# Ein Erlebnistag für Lehrer

Ende Oktober wurde in der Alpenschule ausnahmsweise nicht von Kindern, sondern von Lehrerinnen und Lehrern „die Schulbank gedrückt“. Die Pädagogen aus den verschiedensten Bezirken Tirols waren gekommen, um sich über Naturpädagogik in der Alpenschule zu informieren. An diesem kurzweiligen Tag wurden unter anderem Früchtchen aus dem Wollewald, Bauernbrot im Tontopf sowie ein Vogelhäuschen aus einem Milchpackerl hergestellt. Kooperative Spiele und Aktionen zur Förderung des

Sozialverhaltens innerhalb einer Klasse wurden gemeinsam erprobt und auch die gesunde Schulküche für die Kinder verkostet. Der Besuch des Alpenschule-Partnerbauernhofs Örgen bei Bäuerin Lisbeth rundete das gesamte Programm ab. Abschließend gab es bei herrlichem Sonnenschein noch eine kleine Wanderung über den herbstlichen Salvenberg zurück zum Bahnhof, von wo aus die Teilnehmer mit neuen Ideen in der Tasche und tollen Bildern vom Brixental den Heimweg antraten.



Die fleißigen Lehrer kommen gerade aus der Brotbackstube.

## Bildungslandesrätin unterstützt die Alpenschule

Dr. Beate Palfrader, Landesrätin für Bildung und Kultur, hat der Alpenschule in Westendorf am Mittwoch, den 26. September 2012 einen Besuch abgestattet.

Die Kinder der Volksschule St. Johann, die gerade eine abwechslungsreiche Naturerlebniswoche hier verbrachten, zeigten der Landesrätin ganz begeistert „ihren“ Bauerngarten und führten kreative Herbstbasteleien wie gefilzte Schlüsselanhänger, Knisterkugeln und Flugdrachen vor.

Zugleich hat Frau Dr. Palfrader diesem langjährig be-

währten Projekt in der ersten Phase der Neustrukturierung auch finanzielle Unterstützung zugesagt. Es zeigt sich, dass die Alpenschule weiterhin auf dem richtigen Weg ist und mit ihrem Angebot an ganzheitlichem und sozialem Lernen viele Pädagoginnen und Pädagogen begeistert.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Landesrätin vom Obmann und von der Geschäftsführerin der Alpenschule Westendorf!

[info@alpenschule.at](mailto:info@alpenschule.at),  
[www.alpenschule.at](http://www.alpenschule.at)



v.r.n.l.: Beate Palfrader, Landesrätin für Bildung und Kultur, Franz Berger, LAbg. und Obmann der Alpenschule, Birgit Kluibenschädl, Geschäftsführerin, mit Kindern der 3b-Klasse, Volksschule St. Johann



SPENGLEREI - DACHDECKEREI - SCHWARZDECKEREI - FLACHDACHABDICHTUNG

**Jürgen Ascher GmbH**

Mühlthal 62, A-6363 Westendorf, Tel: 05334/20145, Fax: 05334/30428  
[spenglerei.ascher@aon.at](mailto:spenglerei.ascher@aon.at), [www.spenglerei-ascher.at](http://www.spenglerei-ascher.at)

Was ist los im

**BRIXENTAL**

Brixen Kirchberg Westendorf

**November 2012**

- Do 08** 20:00 **Faszination Bergwelt**  
Eine Bilderschau mit Musik & Text. Ein Gang durch die vier Jahreszeiten in den Bergen Nord-, Ost- und Südtirols. Herbert Laiminger wird mit seinen eindrucksvollen Bildern und dem dazugehörigen Wissen in bewährter Art und Weise durch das Programm führen. Die musikalische Untermalung wird vom Gesangsverein Brixen im Thale gestaltet - alle Brixnerinnen und Brixner sind herzlich zu dieser in Kooperation mit der Erwachsenenbildung stattfindenden Veranstaltung eingeladen! Teilnahmegebühr: freiwillige Spenden  
Ort: Aula VS Brixen / Brixen im Thale
- 
- Sa 10** 10:00 **Martinimarkt**  
Die Bauernschaft und die Jungbauern von Brixen lassen den traditionellen Brauch des Martinmarktes wieder auferstehen. Am Dorfplatz in Brixen gibt es für die Besucher Spezialitäten wie Braterkrapfen und hofeigene Produkte wie Käse, Speck, Eier, Bauernbrot, etc. zu kaufen.  
Ort: Dorfplatz Brixen im Thale
- 
- Sa 10** 15:00 **Kaffeekränzchen**  
Etz is's wieda soweit: „Kaffeekränzchen“ im „Cafe Hochland“ in Aschau. Ab 15.00 Uhr spielen „Klaus & Pauli“, ab 19.00 Uhr sorgen die „Hinterlechner“ aus Westendorf für Stimmung und Unterhaltung. Zum Essen gibt es wieder Spareribs, Maiskolben, Rumpsteak, Steirerschnitzel, Salate, etc ...  
Ort: Café Hochland in Aschau
- 
- Sa 10** 20:00 **Cäcilienkonzert der Musikkapelle Brixen im Thale**  
Die Konzerte der Musikkapelle Brixen im Thale sind legendär. So auch das alljährliche Cäcilienkonzert.  
Ort: Alpenrosensaal Westendorf
- 
- Do 15** 09:00 **Unterwegs auf dem Fluss des Lebens ...**  
Um besser vorwärts zu kommen, benötigen wir ein Boot - noch besser ein Floß, mit dem wir Hindernisse gut überwinden können. Für die Stabilität sorgen die vier „Fässer“, die es tragen und folgende „Namen“ haben: Beruf und Finanzen, Familie und soziale Kontakte, Gesundheit und Fitness, Sinn und Kultur. Mit diesen vier „Fässern der Lebensbalance“ wird Ihnen ein Konzept mit wert. Tipps und konkreten Umsetzungshilfen vorgestellt, um Ihren berufl. und priv. Alltag besser ins Gleichgewicht zu bringen. Referent: Richard Krön.  
Teilnahmegebühr: € 3,-  
Ort: Pfarrhof Brixen im Thale
- 
- Sa 17** 19:00 **Jubiläumsfeier 50 Jahre SC Kirchberg**  
Im Lifthotel wird ein Galaabend zur Ehrung der Gründungsmitglieder, Information über die Geschichte und 50 Jahre SC Kirchberg gefeiert.  
Ort: Lifthotel / Kirchberg in Tirol

Suche für kommende Winter- und Sommersaison eine zuverlässige Hilfe für Frühstück und Zimmermachen.  
Arbeitszeit: 4 Tage in der Woche bei guter Bezahlung

Bitte melden unter Tel. 0660/3586799 oder 0660/5753998.

**Redaktionsschluss: 24.11.**

## Septemberbilanz

**Nächtigungsminus**

Ein relativ regenreicher September bescherte dem Ort Westendorf ein kleines Nächtigungsminus von 2,75 % im September.

Besonders bei den deutschen Gästen und den Österreichern wurden Rückgänge verzeichnet. Die größten Steigerungsraten erzielten die Niederlande und Groß-

britannien.

Trotzdem konnten in Westendorf über 25.000 Nchtigungen allein in diesem Monat gezählt werden. Besonders erfolgreich waren dabei die Ferienwohnungen und Privatzimmer auf Bauernhöfen, die um rund 35 % im Vergleich zum Vorjahresmonat stiegen.

**Urlaub im eigenen Land**

Der österreichische Gast spielt im heimischen Tourismus eine immer wichtigere Rolle.

Man muss das Land nicht verlassen, um einen schönen Urlaub zu verbringen – das denken sich immer mehr Österreicher und wählen Tirol als Ferienzziel. Ein Plus von drei Prozent bei den Ankünften österreichischer Urlauber weist die Statistik im Tourismusjahr 2010/11 aus und im vergangenen Jahr wurde ein Zuwachs von 2,7 Prozent erhoben. Der Inlandsmarkt liegt damit im Sommer an zweiter und im Winter an dritter Stelle.

Die Sommerfrische in den Bergen wird zunehmend als Alternative zum klassischen Badeurlaub gesehen – eine Entwicklung, die Tirol nützen sollte.

Noch ist genügend Luft nach oben, denn Tirol liegt beim Interesse der Inländer zurück. Die beliebteste Ferienregion der Österreicher ist aktuell die Steiermark (20 % Marktanteil), gefolgt von Salzburg (17 %), Kärn-

ten (13 %), Niederösterreich (13 %) und Oberösterreich (12 %). Erst dann kommt Tirol mit 11 Prozent.

Potential ist vor allem im Sommer gegeben. Mit seinem vielfältigen alpinen Sportangebot für Bergsteiger, Wanderer, Mountainbiker und Kletterer kann man jene Menschen ansprechen, die sich im Urlaub „auch verausgaben und die Herausforderung suchen“ wollen. Eine entscheidende Rolle spielt dabei das Gipfelerlebnis. Wandern kann man fast überall, aber die Herausforderung des Gipfels lässt sich in Tirol besonders gut bewältigen - in den verschiedensten Formen und unterschiedlichsten Schwierigkeitsgraden.

Übrigens machen auch viele Tiroler im eigenen Bundesland Urlaub. In den letzten drei Jahren sind die Nchtigungen von Tirolern in der Heimat um rund 15 Prozent gestiegen.

Quelle:  
Tourismomagazin  
„Saison“

Der Wohlühlweg:

## Um eine Attraktion reicher!

Im Oktober wurde der Wohlühlweg um eine kleine, künstlerische Attraktion erweitert. Der Motorsägenkünstler Fritz Soder schnitzte aus einem Baumstumpf am Wegesrand einen kunstvollen Holzstuhl.

Damit soll nicht nur gezeigt werden, zu welchen Leistungen der künstlerisch begabte Mensch im Stande ist. Vor allem soll der Blick für die großartigen Gebilde der Natur etwas geschärft werden. Die Größe des Baumstammes zeugt von unwahrscheinlicher Stärke des Materials; die ehemalige Höhe des Bau-

mes ist dadurch nur zu erahnen. Das Alter der Tanne lässt sich bequem an den Jahresringen auf der Sitzfläche nachzählen – eine interessante Erfahrung, gerade für Familien mit Kindern. Zu finden ist das neue Möbelstück zwischen dem Wasserlabyrinth und dem Kletternetz.

Der TVB möchte sich in diesem Zusammenhang ganz besonders bei Martin Antretter und Frau Theresia Zenzinger (Neuhäusl) bedanken, die diesen Baum für das Kunstprojekt am Wohlühlweg zur Verfügung gestellt haben.



## Alpenrosensaal

### Veranstaltungen im November:

10. Nov. Cäcilienkonzert MK Brixen  
17. Nov. Cäcilienkonzert MK Westendorf  
24. Nov. Ü - 33 1/3 - Party

### Veranstaltungen zum Vormerken:

15. Dez. Ensemble Zupan (Kulturkreis)  
25. Dez. TabulaRasa-Party

Weitere Veranstaltungen laut Anschlag!

Was ist los im

## BRIXENTAL

Brixen Kirchberg Westendorf

November 2012

- |    |    |       |  |
|----|----|-------|--|
| Sa | 17 | 20:00 | Cäcilienkonzert der Musikkapelle Westendorf<br>Zum traditionellen Cäcilienkonzert lädt die Bundesmusikkapelle Westendorf wieder recht herzlich ein. Man darf auf ein abwechslungsreiches und interessantes Programm gespannt sein.<br>Ort: Alpenrosensaal Westendorf   |
| Sa | 24 | 16:00 | Teufelfest in Brixen<br>Die Kaslach Pass Brixen lädt zum traditionellen Teufelfest ein. Festbeginn ist um 16.00 Uhr, ab 18.00 Uhr beginnt der Teufellauf, zu dem ca. 150 Teufel erwartet werden. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.<br>Ort: Liftparkplatz Brixen im Thale  |
| Sa | 24 | 20:00 | Cäcilienkonzert der Musikkapelle Aschau<br>Das Cäcilienkonzert in Aschau bildet den Abschluß und zugleich den Höhepunkt des Musiksommers für die Musikkapelle in Aschau. Im Anschluß an das Konzert kommt es zu Marschversteigerungen.<br>Ort: Gasthof Fritzhof in Aschau  |
| Fr | 30 | 16:00 | 1. Teufellauf des Oryx-Pass Westendorf<br>Beginn ist um 16.00 Uhr, anschl. ab ca. 18.00 Uhr werden versch. Perchtengruppen auftreten. Den krönenden Abschluss bildet die Teufelshow des Oryxpasses um 20.00 Uhr. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt! Eintritt: frei!<br>Ort: Festzelt am Parkplatz Alpenrosenbahn / Westendorf |

Nur die Werbung im  
Westendorfer Boten erreicht  
jeden Haushalt.

Neu ab Winter 2012/13:

# Leinenpflicht auf Winterwanderwegen

Die neue Wintersaison steht vor der Tür und alle erwarten die weiße Pracht schon sehnsüchtig. Ab Mitte Dezember besiedeln wieder tausende Urlauber unser schönes Dorf und freuen sich über die hervorragende, winterliche Infrastruktur, die Westendorf bieten kann.

Um unseren Gästen bestes Wohlfühlambiente bieten zu können, rüstet der TVB alle Winterwanderwege und Loipen auf. In der Wintersaison erhalten alle diese Wege eine komplett neue Beschilderung. Bisher konnte man in vielen Fällen nur errahnen, welche Wege für Wanderer, welche Strecken

für Langläufer und welche Plätze für andere Zielgruppen vorhanden waren. Mit der neuen Beschilderung soll nicht nur die Übersichtlichkeit der winterlichen Infrastruktur verbessert, sondern gleichzeitig ein Beitrag zur Sicherheit der Langläufer geleistet werden. Dadurch erhöht sich auch die Qualität sämtlicher Loipen und Winterwanderwege.

Besonders für Wanderer soll auf vielen Wegen klar ersichtlich sein, dass diese Wege speziell für sie präpariert sind, auf Loipen herrscht ein striktes Fußgänger- und Hundeverbot.

Eine weitere Neuerung im Winter 2012/13 wird die Leinenpflicht auf sämtlichen, vom TVB künstlich angelegten Winterwanderwegen sein; auf den Langlaufloipen herrscht ein striktes Hundeverbot. Eine klar erkennbare Beschilderung dieser Wegabschnitte wird dafür sorgen, dass sich jeder bestens zurechtfindet. Wie im gesamten Ortsgebiet gilt dann auch auf diesen Wegen: Hunde sind erlaubt.

Allerdings möchten wir an dieser Stelle nochmal an alle Hundebesitzer appellieren, ihre Hunde nicht frei herum laufen zu lassen und die Hundehaufen ihrer vierbei-

nigen Freunde fachgerecht zu entsorgen; an zahlreichen Gassstationen gibt es kostenlose Plastiksäcke dafür.

Die winterliche Infrastruktur verläuft zum



Großteil auf Privatgelände vieler Westendorfer Bürger, welche vom Tourismusverband extra für die zur Verfügungsstellung von Loipen und Wanderwegen gepachtet wird. Dem TVB ist es ein großes Anliegen, diese Infrastruktur auch weiterhin erhalten zu können, den Verpächtern aber gleichzeitig bestmögliche Qualität ihrer Viehweiden zu sichern.

**Ausgefallene  
Adventfloristik und Weihnachtsgeschenke  
aus Meisterhand**

Lassen Sie sich auch heuer wieder von kreativ gestalteten Gestecken und Objekten der Firma FLORART auf die schönste Zeit des Jahres einstimmen.

Freitag, 23. November 2012, 15–20 Uhr  
Samstag, 24. November 2012, 10–18 Uhr  
Sonntag, 25. November 2012, 10–14 Uhr

Bei Erharter Installationen, Sonnwiesenweg 28, Hopfgarten



Elisabeth Oberthanner  
[www.florart.info](http://www.florart.info)



Bad · Heizung · Solar  
6361 Hopfgarten · Tel. 05335/2925 · [www.erharter.com](http://www.erharter.com)

# IRRINNIG PREISWERT



www.skiwelt.at

... ÖSTERREICHS GRÖSSTES ZUSAMMENHÄNGENDES SKIGEBIET



2008/09, 2009/10, 2010/11 & 2011/12  
**AUSGEZEICHNET ALS BESTES SKIGEBIET DER WELT**

ADAC TOP SKIGEBIET 2011 & 2012  
**1. PLATZ FÜR DAS BESTE PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS**

## SAISONKARTENVORVERKAUF:

★ **VOM 01. OKTOBER  
 BIS 06. DEZEMBER 2012!**

SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental  
 TEL +43 . (0)5333 . 400  
 MAIL office@skiwelt.at

Brixen im Thale . Ellmau . Going  
 Hopfgarten . Itter . Kelchsau  
 Scheffau . Söll . Westendorf



## SAISONKARTENPREISE WINTERSAISON 2012/13



IRRINNIG GROSS

### SAISONKARTE SKIWELT WILDER KAISER BRIXENTAL

	Normaltarif ab 07.12.2012	Vorverkaufstarif von 01.10. bis 06.12.2012
Saisonkarte Erwachsene	549,00 €	494,00 €
Jugend (Jahrgänge 1994, 1995, 1996)	375,00 €	338,00 €
Kinder (Jahrgänge 1997 bis 2006)	220,00 €	198,00 €

### SKIWELT SAISONKARTE TIROLER (Hauptwohnsitz in Tirol\*\*\*)

	Normaltarif ab 07.12.2012	Vorverkaufstarif von 01.10. bis 06.12.2012
Saisonkarte Erwachsene	402,00 €	364,00 €
Jugend (Jahrgänge 1994, 1995, 1996)	282,00 €	255,00 €
Kinder (Jahrgänge 1997 bis 2006)	165,00 €	149,00 €

\*\*\* Für den Hauptwohnsitz muss eine Meldebestätigung (nicht älter als 3 Monate) abgegeben werden

### FAMILIENSAISONKARTEN SKIWELT

- ★ **Die Familiensaisonkarte für die ganze Familie:** Kaufen 2 Erwachsene (Eltern) und das älteste Kind (oder Jugendliche) je eine Saisonkarte, so erhalten alle weiteren Kinder die Saisonkarte kostenlos.
- ★ **Die „halbe“ Familiensaisonkarte:** Kauft 1 Erwachsener (Mutter oder Vater) und das älteste Kind (oder Jugendliche) je eine Saisonkarte, so erhalten alle weiteren Kinder die Saisonkarte kostenlos.
- ★ **Die „Kinder“ Familiensaisonkarte:** Kaufen die beiden ältesten Kinder (oder Jugendliche) je eine Saisonkarte, so erhalten alle weiteren Kinder die Saisonkarte kostenlos.

### IRRINNIG PRAKTISCH ist die Ganzjahressaisonkarte

Beim Kauf der Wintersaisonkarte 12/13 können Sie mit einem Aufpreis von € 94,00 Erwachsene, € 71,00 Jugendliche, € 47,00 für Kinder die Sommersaisonkarte 2013 ermäßigt kaufen. Diese beinhaltet die unbegrenzte Benützung aller geöffneten Bahnen von Mai bis Oktober 2013 inkl. der 6 ErlebnisWelten der Bergbahnen Wilder Kaiser - Brixental.

Gültigkeitszeitraum der SkiWelt Saisonkarte ab Saisonbeginn bis 7. April 2013  
 (bei ausreichender Schneelage auch an den Wochenenden davor)

Um in den Genuss einer Familienermäßigung zu kommen, können die einzelnen Kartenverbünde (Snow Card, AllStarCard und SkiWelt) nicht vermischt werden!

## SCHNEEGARANTIE\*

91 BAHNEN UND LIFTE  
 279 KM PISTENPASS  
 70 EINKEHRSCWÜNGE

\* VON DEN 225 BESCHNEIBAREN  
 PISTENKILOMETERN KÖNNEN  
 110 KM INNERHALB VON NUR  
 DREI TAGEN BESCHNEIT WERDEN!

SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental  
 TEL +43 . (0)5333 . 400  
 MAIL office@skiwelt.at

Brixen im Thale . Ellmau . Going  
 Hopfgarten . Itter . Kelchsau  
 Scheffau . Söll . Westendorf



### SAISONKARTE KITZBÜHELER ALPEN ALLSTARCARD

	Normaltarif ab 07.12.2012	Vorverkaufstarif von 01.10. bis 06.12.2012
Saisonkarte Erwachsene	620,00 €	554,00 €
Jugend (Jahrgänge 1994, 1995, 1996)	496,00 €	443,00 €
Kinder (Jahrgänge 1997 bis 2006)	310,00 €	277,00 €

### FAMILIENSAISONKARTEN KITZBÜHELER ALPEN

Kaufen die zwei ältesten Kinder oder Jugendlichen eine Kitzbüheler Alpen-Saisonkarte, erhalten alle weiteren Kinder/Jugendliche der Familie die Saisonkarten kostenlos. **Gültigkeitszeitraum der AllStarCard vom 10. November 2012 bis 01. Mai 2013**

### SAISONKARTE TIROL SNOW CARD

	Normaltarif	Tiroler (1. Wohnsitz in Tirol***)
Erwachsene	670,00 €	499,00 €
Jugend (Jahrgänge 1994, 1995, 1996)	536,00 €	317,00 €
Kinder (Jahrgänge 1997 bis 2006)	335,00 €	169,00 €
Invalide mit Ausweis ab 60%	536,00 €	317,00 €

### KEIN VORVERKAUF, Keine Familienermäßigung

Gültigkeitszeitraum der Tiroler Snow Card vom 1. Oktober bis 15. Mai 2013

\*Tirol Snow Card Keycard € 2,- keine Pfandrückgabe

### Geschäftsbedingungen:

- ★ Voraussetzung für die Familiensaisonkarten ist, dass alle Familienmitglieder in einem Haushalt leben. Als Nachweis gilt die Meldebestätigung der Wohngemeinde oder ein gültiger Reisepass oder Lichtbildausweis mit eingetragener Wohnadresse.
- ★ Hauptwohnsitz in Tirol\*\*\*- es muss eine Meldebestätigung (nicht älter als 3 Monate) an der Kassa abgegeben werden!
- ★ Die Vorverkaufspreise gelten bis 06.12.2012; danach gelten die Normaltarife! Fotos werden kostenlos an der Kassa gemacht, mitgebrachte Fotos sind nicht verwendbar. Ab Jahrgang 2007 fahren Kinder im Sinne der Beförderungsbedingung frei. Bei sämtlichen SkiWelt Tarifen (ausser Punktekarten) erhält man ab 75% Invalidität (Ausweispflicht) den Jugendtarif. Bei sämtlichen Kitzbüheler Alpen Tarifen gibt es keine Ermäßigungen für Behinderte. Saisonkarten sind NICHT übertragbar!
- ★ Öffnungszeiten der SkiWelt-Kassen während der Vorverkaufszeit: bis 21.10.2012 - täglich von 8-16h, ab dem 22.10.2012 wochentags von 9-12h, teilweise auch am Nachmittag.

Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten! Alle Preisangaben ohne Gewähr!



# Skisport

Inh. Margreiter KG / Westendorf

# Super

vom

# Einkaufen ohne Mehr

außer Angebote!

# Beste Qualität zu besten Preisen

# Bestes Service

# Hausberger



Tel. 6344 / [www.skisport-hausberger.at](http://www.skisport-hausberger.at)

# Skiwochen

08.11. bis 08.12.12

## Umsatzsteuer (20%)

Kinderskisetts ab € 119,95

Skischuhe bis -50%

Skisetts für Erwachsene ab € 189,95

Skiservice & Snowboardservice -30%

Angebote im November und Dezember

## Was ist los im Eltern-Kind-Zentrum?

### Mutter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten, sich beraten zu lassen, gibt es in Brixen immer am dritten Montag im Monat (19.11.) zwischen 14.00 und 15.30 Uhr bzw. in Westendorf immer am zweiten Donnerstag im Monat (8.11., 13.12.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr.

### Offene Treffpunkte in den Kindergruppen

Wir bieten euch die Möglichkeit in unseren Räumlichkeiten andere Mütter mit Kindern kennen zu lernen,

gemütlich zu plaudern und zu spielen. In Brixen findet immer am zweiten Donnerstag im Monat (8.11., 13.12.) und in Westendorf immer am ersten Donnerstag im Monat (6.12.) jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr der offene Treffpunkt statt.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

### Stricken - Schöne Accessoires aus Wolle

Wenn die Abende wieder länger werden und man gerne seine Zeit in



der warmen Stube verbringt, kann man die Zeit nützen, um selbst schöne Stücke aus kuscheliger Wolle zu fertigen. Ob Mützen, Stirnbänder, Socken oder andere Accessoires - Christl von der Wollecke und Josefa haben die richtigen Anleitungen und Tipps, damit jedes Teil so wird, wie es sein soll! Beim gemütlichen Beisammensein können sowohl Anfängerinnen als auch geübte Handarbeitsfans noch einiges lernen. Von der altbewährten Kunst des Sockenstrickens über neue, komplizierte Muster wird alles angeboten. Wer bereits Stricknadeln bzw. Wolle zu Hause hat, kann diese gerne mitbringen bzw. sich vor dem Kurs mit Material eindecken. Christl bringt einige Musterstücke zur Anregung der Kreativität sowie Arbeitsmaterialien mit.

Bei Bedarf kann ein Folgetermin in der Gruppe verein-

bart werden!

Am Donnerstag, den 8. November 2012 ab 19.00 Uhr in der Seniorenstube im Sozialzentrum, Dorfstraße 124, 6363 Westendorf.

Kosten: €5,- (plus Material bei Bedarf); Anmeldung und Information beim Sozialsprengel unter 05334/2060.

### Kinderbackkurs: Lebkuchen, Linzerauge und Co - die Weihnachtsbackstube

am Samstag, den 1. Dezember von 8.30 bis ca. 11.30 Uhr in der Küche der Hauptschule Westendorf für Kinder von ca. 5 bis 12 Jahren. Jedes Kind nimmt nach diesem Kurs eine Dose mit verschiedenen Keksen mit nach Hause (Dose bitte mitbringen!).

Kosten: €12,- Gesamtpreis inkl. Materialkosten; Anmeldung und Information beim Sozialsprengel unter 05334/2060 bis spätestens 26.11.2012.

## Kindergruppe Simba



*Drei Dinge sind aus dem Paradies geblieben:  
die Sterne der Nacht,  
die Blumen des Tages  
und die Augen der Kinder.*

(Dante Alighieri)

Euer Simbateam Sabine, Maria, Kathi und Doris

Unsere Telefonnummer: 0664/88501772

**Nur die Werbung im Westendorfer  
Boten erreicht jeden Haushalt.**

### Der Sprengel dankt

Herrn Peter Schermer und seiner Kfz-Fachwerkstätte für die unkomplizierte, prompte und vor allem kostenlose Pannenhilfe, mit der er unser Sprengelfahrzeug in kürzester Zeit wieder einsatzbereit gemacht hat.



## Sozial- und Gesundheitssprengel Brixen-Westendorf

Anschrift: 6363 Westendorf, Dorfstraße 124

Öffnungszeiten: MO, DI, DO - jeweils vormittags

Tel. 05334-2060, Fax 05334-2060-4,

Pflege-Handy: 0664-2264518,

E-Mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

# „Der Mensch ist mehr als nur sein Körper!“

## 17. Gesundheits- und Wohlfühltag mit Blutspendeaktion des Roten Kreuzes

am Sonntag, 11. November 2012

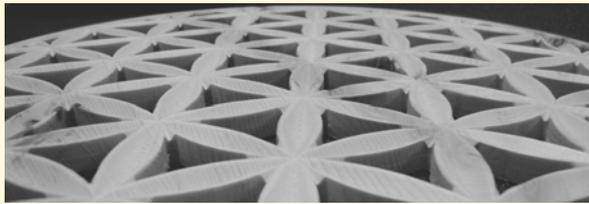
von 10:00 bis 16:00 Uhr  
in der Volksschule Brixen im Thale

**10.30 Uhr StimmungsHOCH statt NovemberTIEF**

Trotze dem Herbsttief und starte selbstbestimmt und gut gelaunt mit vollen Akkus in den Winter!

**14:00 Uhr Ganzheitliche und esotherische InFORMation über die Aktivierung der wunderbaren Selbstheilungskräfte**

Erich Obermaier berichtet wieder aus Selbsterfahrung, vielen neuen Begegnungen und Informationen zu einem Thema, das uns alle betrifft!



**14.00 Uhr Kasperltheater und anschließende Kinderbetreuung bis 16.00 Uhr**

Außerdem:

- **Seh- und Hörtest**
- Ausgebildete Astrologin bietet **Horoskop** und kurze Beratung (man benötigt: Name, Geburtsdatum und genaue Geburtszeit sowie den Geburtsort)
- **Genussvolle Kurzanwendungen** durch die zwei Chi-Reiki-Meister wecken die Lebensgeister in dir!
- Aktiviere deine **Selbstheilungskräfte** durch die Bowen-Technik
- **Körperaktivierung** über die Füße nach dem Naturgesetz
- **Naturreine Salben, Shampoo und Energietee**
- **Gesunde Haut & Make up** von Lombagine
- Vorstellung und Beratung von Narin-Produkten

„G’sundes und G’schmackiges“ aus der Küche der Brixener Bäuerinnen und Verkauf von selbstgebackenem Kuchen und Kaffee!

Auf Ihren Besuch freut sich der  
Sozial- und Gesundheitssprengel Brixen/Westendorf



Rotes Kreuz Brixental

# Jahresübung

Am 8. September führte das Rote Kreuz Brixental mit seinen Partnerorganisationen seine groß angelegte Jahresübung durch. Szenario der Übung war ein Pkw-Absturz mit zwei bewusstlosen Patienten und einer abgängigen Fahrerin. Außerdem waren als Überraschungsmoment zwei weitere Personen zu versorgen: Ein Radfahrer, der am Schauplatz einen Unfall inszenierte, und ein Feuerwehrkamerad, der einen Hitzschlag vortäuschte.

Die Beobachter des RK stellten fest, dass die Übung mit Bravour gemeistert wurde.

Abseits der Sanitätshilfe waren die zahlreichen Mitglieder der Partnerorganisationen gefragt: Die Bergrettung Hopfgarten suchte

mit einem Suchhund die abgängige Fahrerin, die auch gefunden werden konnte. Die Feuerwehr Kelchsau übernahm als ersteintreffende Feuerwehr die Einsatzleitung und war mit den Feuerwehren Hopfgarten und Westendorf für die Sicherung des Fahrzeugs und die Rettung der Patienten aus selbigem zuständig.

Insgesamt waren an die 75 Personen an der Übung beteiligt.

Das Team des RK Brixental mit Schulungsreferent Christian Kogler bedanken sich bei allen Teilnehmern für die gelungene Zusammenarbeit bei der Übung. Ein Dank geht auch an die Firma DAKA, die das Fahrzeug kostenlos entsorgt hat.

## Flohmarkt für Winterbekleidung

der Team-Österreich-Tafel für jeden

Annahme: Samstag, 10.11.2012, 9:00 - 15:00 Uhr  
RK-Ortsstelle Brixental, Mühlal 30, 6363 Westendorf

Wir freuen uns über **gut erhaltene und saubere** Winterbekleidung:

- Winterjacken und -mäntel
- Schibekleidung
- Warme bzw. Schiunterwäsche
- Schisocken, warme Socken, Strumpfhosen
- Handschuhe, Mützen, Schals
- Winterhosen
- Winterschuhe und -stiefel

**Wintersportgeräte (Schi, Snowboards, Schischuhe,...) können wir leider nicht annehmen.**

Verkauf: Sonntag, 18.11.2012, 13:00 - 16:00 Uhr  
jn der Hauptschule Westendorf, Sennereiweg 4

Gerne verwöhnen wir Sie auch mit Kaffee, Kinderpunsch und Kuchen.

Mit ihren Spenden unterstützen Sie die Team-Österreich-Tafel. Wir helfen denen, die es wirklich brauchen.

Nähere Infos unter: [tafel.brixental@gmail.com](mailto:tafel.brixental@gmail.com)

## Vermarktungsbörse

### Fam. Riedmann, Talerbauer:

Berg- und Schnittkäse aus naturnaher Produktion.

### Fam. Schmid, Bauernladen Koglerhof:

Freiland- und Bodenhaltungseier, verschiedene Edelbrände und Liköre, Speck und Wurstwaren, Berg- und Schnittkäse u.v.m., Geschenkskörbe für jeden Anlass.

### Fam. Schroll, Rainbichlhof, Tel. 6698 od. 0664-5109667:

Übernahme Schlägerung und Abtransport von verschiedenem Baum- u. Strauchmaterial.

Verkaufe getrocknetes Hackgut und kaufe Brennholz/Schleifholz aller Art.

Verschiedene Edelbrände aus eigener Erzeugung (Obstler, Williamsbrand, Vogelbeerbrand u.v.a.)

### Saftpresse Schermer-Schwaiger, Tel. 0676-7032160 oder 0664-2101944:

Naturtrüber Apfelsaft ohne Zusatzstoffe zu verkaufen. Durch 5-l-Bag-in-Box-Abfüllung haltbar bis 10/2013 (auch ideal für Frühstücksbuffet).

**Redaktionsschluss: 24.11.**

## Schwarznasenausstellung

**Bundessieger aus Westendorf**

Bei der Bundesausstellung der Walliser Schwarznasenschafe am 30. September 2012 in Rauris beteiligten sich Züchterinnen und Züchter von unserem Verein der seltenen Schafrassen in Tirol sehr erfolgreich.

*Walliser Schwarznasen - Widder über 3 Jahre:* 1. Krall Josef, Westendorf, 2. Wörter Helene, St. Ulrich

*Widder 2 - 3 Jahre:* 2. Geisler Josef, Achenkirch

*Widder 1 - 2 Jahre:* 3. Holzknecht Josef, Grinzins

*Widder 9 - 12 Monate:* 3.

Künig Florian, Achenkirch

*Schafe 3 - 4 Jahre:* 1. Krall Josef, Westendorf

*Schafe 2 - 3 Jahre:* 2. Mairer Peter, Lienz

*Schafe 18 - 24 Monate:* 3.

Jank Volkmar

*Schafe 12 - 18 Monate:* 1.

Hölzl Simon, Bramberg

**Gruppensieger:**

*Bundessieger Walliser*

*Schwarznasen - Widder :*

Krall Josef, Westendorf

*Bundessiegerin Walliser*

*Schwarznasen - Schafe:*

Langreiter Johann u. Roswitha, Rauris

Ich möchte allen Ausstellern gratulieren und mich für die schöne Präsentation ihrer Zuchttiere ein Dankeschön sagen.

Obmann Josef Krall



Josef Krall mit seinem Bundessieger-Widder

sparkasse  
fuhrer



**Martin Haller**

Filiale Westendorf

HallerM@sparkasse-kitzbuehel.at

**GEHÖRT. GESAGT. GETAN.**

Unser Service passiert aus Liebe zu den Menschen.

**SPARKASSE**  
Kitzbühel

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Der erste Adventssonntag wird bald da sein und somit auch der schon traditionelle

## Weihnachtsmarkt der Seniorenstube

Wir, die Besucher und Betreuer der Stube, haben das ganze Jahr über gebastelt, gestrickt und gesammelt, was die Natur uns bietet. Adventkränze, Gestecke usw. werden wir auch wieder haben.

Am Samstag, 1.12., von 14 bis 18 Uhr und

am Sonntag, 2.12., von 10 bis 16 Uhr

freuen wir uns, wenn viele Leute aus Nah und Fern bei uns hereinschauen - zu einem Tratsch, um zu schauen, einzukaufen oder um Kaffee zu trinken.



Auf diesem Weg möchten wir die vielen Hausfrauen und Bäuerinnen, die uns bisher immer mit ihren hausgemachten Köstlichkeiten verwöhnt haben, bitten, dies auch heuer wieder zu tun. So können wir unseren Besuchern „eppas Guats zon Kaffee dazua“ anbieten. Danke im Voraus!

Den Erlös des Weihnachtsmarktes werden wir wie immer verwenden, um zu helfen, wo Hilfe nötig ist.

Die Betreuer der Seniorenstube

## Termine der Seniorenstube

Donnerstag, 8. November  
Donnerstag, 22. November  
Donnerstag, 6. Dezember

**TAXI**  
**Brixental**  
**6465**  
TEL.: 05334 / 6465  
FAX: 05334 / 6161

Neue Trainierin beim Skiclub:

## Silvia Berger

Das Training des Schinachwuchses ist schon voll im Laufen und der Skiclub Westendorf kann sich über eine neue Trainerin freuen. Die ehemalige Weltcupläuferin und Westendorfs Aushängeschild in Sachen Schisport, Silvia Berger, konnte als neue Trainerin gewonnen werden. Der Schinachwuchs trainiert auch schon eifrig unter ihrer Leitung.

Damit kann der SC Westendorf heuer wieder auf

ein Vierer-Trainerteam bauen. Neben Silvia Berger sind dies Obfrau Elisabeth Fuchs-Hain, Klaus Hölzl und Sebastian Schrof.

Im November hält der Skiclub Westendorf seine Jahreshauptversammlung ab. Der Termin steht mit dem 28. November bereits fest. Wo die Jahreshauptversammlung durchgeführt wird, ist noch offen. Darüber werden die Mitglieder aber noch schriftlich und rechtzeitig informiert.



Das Trainerteam des Skiclub Westendorf: Klaus Hölzl, Silvia Berger, Elisabeth Fuchs-Hain und Sebastian Schrof (v.l.)

**Öl-Gas**  
**BRENNERSERVICE**  
Reparaturen  
Verkauf & Wartung aller Marken  
Öl-Gasbrenner u. Regelungen

**Macht Ihre Heizung Probleme?**

**STEFAN SAMEK**  
**ÖL- GASBRENNERSERVICE**  
A-6363 Westendorf Außersalvenberg 4  
**Mobil: 0664/1144442**

24h Störungsdienst

WWW.STOERUNGSSERVICE.AT  
**IHR ÖL UND GASBRENNERSPEZIALIST IN DER REGION!**

Neuwahlen bei „Schritte in Äthiopien“

# Westendorfer im Vorstand

Bei der Vollversammlung des Vereines „Schritte in Äthiopien“ wurde der Westendorfer Walter Goßner (geboren 1976, verheiratet, 1 Sohn, Foto rechts) in den Vorstand gewählt.

*Ich habe schon lange den Wunsch, durch meinen persönlichen Einsatz nachhaltige Projekte zur Entwicklungszusammenarbeit zu unterstützen.*

*Nach der ersten Begegnung mit Michael Zündel war mir klar, dass ich mit ihm viele Schritte auf dem Weg zur Umsetzung seines Traumes gehen möchte.*

*Durch die Adoption unseres Sohnes ist Äthiopien Teil*

*unseres Familienlebens geworden.*

*Nach der Gründung von Schritte in Äthiopien durfte ich in der Funktion des Vertreters für das Bundesland Tirol tätig sein.*

*Nach vielen positiven Rückmeldungen möchte ich als Mitglied im Vorstand weiterhin die Menschen von Schritte in Äthiopien überzeugen.*

Hier die wichtigsten Infos zur Vollversammlung:

- Die Berichte des Obmanns und des Kassiers zeigen ein hohes Maß an Effizienz.
- Über 158.000 Euro Gesamteinnahmen im Jahr

2011 für Menschen in Äthiopien

- Einstimmige Entlastung des Vorstandes nach Vorlage der Berichte der Rechnungsprüfer
- Einstimmige Wahl des Vorstandes für die nächsten 2 Jahre laut Wahlvorschlag
- Festlegung des Mitgliedsbeitrages für 2013 auf € 22,-



- Vorstellung der neuen Projektunterstützung im Gesundheitsbereich

**Der Westendorfer Bote -  
Monat für Monat gratis  
in jeden Haushalt.**

# FABRIKSVERKAUF

**Stadler**  
SEIT 1930  
**WALKER**  
DER TIROLER SCHUHMACHER

www.stadler-schuhe.at

**AUSTRIA**

Direkt hinter Billa und OMV  
Stadler KG Schuhfabrik  
**Kreisverkehr Wörgl-Ost**

Öffnungszeiten:  
MO – FR: 07.15 – 18.00  
SA: 10.00 – 13.00

MOUNTAIN · OUTDOOR · KOMFORT · TRACHT  
STÄNDIG 5000 PAAR SCHUHE AUF LAGER · GANZJÄHRIG -20% BIS -70%



Fertigteilversetzung in eng bebautem Gebiet | Baumfäll- & Baumschnittarbeiten bis ca. 30 Meter Höhe | Liftstationsbau im unwegsamem Gelände | Universeller Einsatz des Arbeitskorbes

## Ihr Partner für Bau & Transport

- **Baumaschinenvermietung**  
Minibagger und Schremmhammer, Hänger
- Primagaz Vertriebsstelle
- Ab- und Antransporte von Baumaterial und Schüttgut
- Kran-LKW-Arbeiten – auch bei schwer zugänglichen „Bau-“ Stellen
- Baumaschinentransport mit Tieflader
- Korbarbeiten für Montagen, Baumschnitt etc.
- Diverse Greifarbeiten – auch im verbauten Gebiet
- Abtransport und Entsorgung von Kompost, Sperrmüll etc.

**PRIMAGAZ**  
VERTRIEBSSTELLE - FLASCHENGAS

LKW TRANSPORTE ALLER ART • GREIF- UND KRANARBEITEN  
BRIXENTALER SPEZIAL TRANSPORTE

**BST**  
Baggertransport GmbH

MO - FR von 7:00 - 12:00  
Außerhalb der Geschäftszeiten  
Terminvereinbarung per  
Tel.: 0664 / 181 86 65

THEO BRÜGGER • GEWERGEBET 14 • A-5364 BRIXEN/TH.  
MOBIL: 0664 / 181 86 65  
info@bs-transporte.at  
www.bs-transporte.at

SV Moskito Westendorf

## Danke!

Der **SV Moskito Westendorf** möchte auf diesem Wege einmal die Gelegenheit nützen und sich bei der heimischen Wirtschaft, allen Gönnern und bei der Gemeinde für die tolle Unterstützung bedanken.

In diesem Sinne hoffen wir auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Immer aktuell sein - einfach unsere Homepage anklicken:

[www.sv-westendorf.at](http://www.sv-westendorf.at)



*Unsere kleinen Stars von morgen stellvertretend für den gesamten Nachwuchs*

LEIDENSCHAFT HATTE SCHON IMMER EINE FARBE.  
UND JETZT AUCH EINE FORM.



DER NEUE RENAULT CLIO.

[www.renault.at](http://www.renault.at)



**DAS ERSTE MAL VERGISST MAN NIE.**

- Neuer ENERGY TCe 90 - nur 4,3 l Super/100 km
- 5 Sterne beim Euro NCAP Crashtest 2012

- Radio-Navigation mit Touchscreen, USB und Bluetooth\*
- Der neue Clio schon ab 12.800,-\*\*

\* Serienmäßig ab Clio Expression. \*\* Unverb. empfohlener Listenpreis Clio Tonic 1.2 16V 75. Kombierter Verbrauch von 3,2–5,5 l/100 km, CO2-Emission 83–127 g/km homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.



DRIVE THE CHANGE

## AUTOHAUS ZIEPL

Brixen im Thale, Brixentalerstraße 1, Tel. 05334/6767

## CF-TEAM

# Modeschau

Zahlreiche Einheimische und Gäste ließen sich die gelungene Modenschau am **5. Oktober** im Hotel Schermer in Westendorf nicht entgehen.

Die flotten Kollektionen der Westendorfer Geschäfte **Gerberei Niederkofler, Boutique Flic-Flac** und **Dieters Sportshop** sowie Modeschmuck von **Pierre Lang** wurden von heimischen Models gekonnt präsentiert.

Gestylt wurden die Models vom **Friseursalon Haireffects** aus Brixen im Thale.

**Christian Hölzl** sorgte bei der Präsentation für die richtige Musik auf einer Musikanlage, welche der **TVB** kostenlos zur Verfügung stellte.

Umrahmt wurde die stimmungsvolle Veranstaltung mit einer erfolgreichen **Tombola** zugunsten CF-TEAM - mit gesponserten Preisen von: Moskito-Bar, Flugschule Westendorf, Metallbau Felber aus Kundl, Merkur im M4, Billa Westendorf, Sparkasse Westendorf, Raiffeisenbank Westendorf, Raiffeisen-Lagerhaus Wes-

tendorf, Trafik Ladevic, Tankstelle Westendorf, Elektro Antretter, Dorfbäckerei, FeinSinn, Mesnerwirt, Postwirt, Restaurant Berger, Geschenks-ABC, Sennerei, Drechslerei WurZRainer, Friseursalon Veronika, Strasser Geli, Rieser Tini, Die Blume, Bergbahnen Westendorf, Gerberei Niederkofler, Metzgerei Knauer, Friseursalon Hair-effects, Elektro Biedermann, Friseursalon Haargenau, Stickerei Hirschmann, Autohaus Niedermoser, Trafik Hornbacher, Bergbahnen Hopfgarten, Salvenaland, Restaurant Salvena, Cafe Osterei, Möbelix, Klettergarten im M4, Interspar, Dänisches Bettenlager - und vielen anderen Sponsoren aus Itter, Kelchsau, Wildschönau

Wir bedanken uns bei den teilnehmenden Geschäften, den Sponsoren, den Models und ganz besonders bei Kindertante **Gaby Freund** für die Organisation.

Ein herzliches **Danke** Fam. Schermer und dem Vital-Landhotel-Team!

Theresia Kiederer,  
Obfrau vom CF-TEAM

Fotos: [www.cf-team.at](http://www.cf-team.at)

## Alte Handwerkskunst



Seit über 10 Jahren habe ich die Kunst des „Doggl-Machens“ zu meinem Hobby gemacht.

Sollte jemand Interesse haben, wäre ich bereit, Doggln anzufertigen.

Werner Krimbacher  
Feichten 44  
6363 Westendorf  
0664 / 3840208

## FeinSinn

Marcel's Café Restaurant Bar

Dorfstraße 8 | 6363 Westendorf | Tel. 05334 30111

### Frische Muscheln & Fischgerichte



Das Feinsinn-Team freut sich auf Ihren Besuch.

wochentags ab 8 Uhr geöffnet | Sonn- u. Feiertage ab 10 Uhr  
- kein Ruhetag -

Das Team der  
**Top-Schischule Westendorf**  
sucht für die  
kommende Wintersaison  
noch motivierte Schilehrer.

Bitte melden bei Jakob Hirzinger  
(0664-5030117)!

Obst- und Gartenbauverein

## Pflanzaktion 2012

Bei der diesjährigen Obstbaumpflanzaktion des OGV (mit Unterstützung des Landesverbandes) wurden 126 Obstbäume bestellt und ausgeliefert.

Nur durch die Bekanntmachung der Pflanzaktion im

Westendorfer Boten (März- ausgabe) war es möglich, alle Interessierten von dieser Sammelbestellung zu informieren. Auf die gleiche Weise kamen schon 18 Walnussbäume und vor 3 Jahren 143 Obstbäume zur Pflanzung.



*Birnbäumchen aus der Pflanzaktion 2009. Mit etwas Glück und guter Wartung ist eine Ernte garantiert.*

Weihnachtsausstellung  
bei  
„Die Blume“  
Dorfstraße 103

Freitag, 30.11.2012

17-21 Uhr

Samstag, 1.12.2012

11-21 Uhr

Sonntag, 2.12.2012

9-17 Uhr

Auf euer Kommen  
freuen sich

Herlinde, Gabi und die  
fleißigen Helferlein

## Faszination Bergwelt

### Eine Bilderschau mit Musik und Text

Ein Gang durch die Jahreszeiten in den Bergen Nord-, Ost- und Südtirols. Blumen, Bergseen, Sonnenaufgang, Herbstfarben und Pulverschnee ... genießen Sie die Schönheit unserer Heimat!

Herbert Laiminger wird mit seinen eindrucksvollen Bildern und dem dazugehörigen Wissen in bewährter Art und Weise durch das Programm führen. Die musikalische Umrahmung wird vom Gesangsverein Brixen gestaltet.

Termin: Donnerstag, 8. November, 20 Uhr, Aula der Volksschule Brixen (freiwillige Spenden)

Musikkapelle Westendorf

# Cäcilienkonzert

Am 17. November lädt die Musikkapelle Westendorf zum diesjährigen Cäcilienkonzert in den Alpenrosensaal. Kapellmeister Johann Gossner hat für den musikalischen Höhepunkt des Musikjahres wieder ein interessantes Programm zusammengestellt, das auch hohe Ansprüche an das Können der Musikanten stellt.

Eröffnet wird das Konzert um 19.30 Uhr vom Jugendblasorchester unter der Leitung von Rene Schwaiger.

Die Musikkapelle beginnt ihr Programm mit der Ouvertüre „Ross Eoy“ von Jacob de Haan, einer Originalkomposition für Blasmusik. Es folgen der berühmte

englische Konzertmarsch „Pomp and Circumstance Nr. 4“ und zwei Sätze aus der „Jazz Suite Nr. 1“ von Dimitri Schostakowitsch. Der erste Konzertteil endet mit einem Konzert für Soloklarinette und Orchester (Solistin: Johanna Gossner).

Mit Pop-Hits von Elton John geht es nach der Pause weiter. Es folgen „Die Perlen“, ein Solo für zwei Trompeten (Solisten: Josef Steger und Manuel Hauser), die Musik zum Film „Die glorreichen Sieben“ und der bekannte „Florentiner Marsch“ von Julius Fucik.

Die Musikkapelle lädt alle Kulturinteressierten zu diesem Konzert herzlich ein.

## Musik verbindet

Ende September, kurz vor Bozen: Ein Unfall verursacht auf der Brennerautobahn einen großen Stau, mehr als eineinhalb Stunden lang geht gar nichts. Mittendrin ein Schlechter-Bus mit der Musikkapelle Westendorf (Kameradschaftsausflug), etwa 100 Meter weiter hinten ein Bus mit bayrischen Schuhplattlern. Was lag näher, als die Instrumente auszupacken und ein Tänzchen zu wagen?

(Foto: U. Schlechter)



Alljährlich der Höhepunkt des Musikjahres - das Cäcilienkonzert im Alpenrosensaal

Freuen Sie sich ruhig auf viel Schnee!

**YANMAR Ariens**

**Eine Frage der Fräse.**

Die komplett überarbeitete Palette der Ariens und Yanmar Schneefräsen bietet für jeden Anspruch das passende Gerät – vom handlichen Modell mit 5 PS bis zur Profifräse mit 34 PS. Zuviel Schnee gibt es nicht - es ist nur eine Frage der richtigen Fräse!

Schneefräsen-Aktion ab €890.- bei:

**Fuchs Josef Maschinenhandel**

Beratung, Verkauf, Reparatur

Bichling 121, Westendorf

Telefon: 05334/6979

**Eigentumswohnung** in Brixen im Thale zu verkaufen (zentrumstern und sonnig gelegen, Wohnfläche ca. 84 m<sup>2</sup>, Wohnzimmer, Küche, Balkon, WC, Bad, Vorraum, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Tiefgarage, Kellerabteil. Fußböden Laminat/Klinker, Nasseinheiten gefliest. 1. Obergeschoß; Verkaufspreis €230.000,-).

Kathrin Riedmann, Tel. 0660-1009793.

VC Klafs Brixental

# Mit vollem Elan in die neue Saison

Mit Neuerungen startet der VC Klafs Brixental in die Volleyball-Saison 2012/13. Bereits im September wurde der Vereinsvorstand verändert. So übernahm nun Rudi Mihalic, der bisherige sportliche Leiter, als Obmann das

Zepter von Harald Schörghofer, der nun dem VCB als Präsident vorsteht. Des Weiteren übernehmen Stephan Bannach (sportlicher Leiter), Martina Schwaiger-Mihalic (Kassier) und Romeo Domic (Beachkoordi-

nator) die Aufgaben in den einzelnen Ressorts. Ausgeschieden aus dem Vorstand ist der langjährige Präsident Mag. Herbert Sammer, bei dem sich der Vorstand für die hervorragende Arbeit bedankte.

Zudem wird der VC Klafs Brixental wieder mit einem Damenteam (Trainer Stephan Bannach), zwei männlichen Nachwuchsmannschaften (U 19, U 17) und drei weiblichen Nachwuchsteams (U 13, U 12, U 11) um Tabellenpunkte kämpfen.

„Wir alle freuen uns auf die neue Saison mit insgesamt acht Mannschaften, vier im männlichen und vier im weiblichen Bereich, und hoffen auch dieses Jahr darauf, dass viele Zuschauer zu unseren Heimspielen kommen werden“, berichtet der neue Vereinsobmann Rudi Mihalic.

Alle Informationen und Termine auf [www.vc-klafs.at](http://www.vc-klafs.at)

Neu beim VCB ist auch, dass erstmals zwei Herrentmannschaften in der Landesliga teilnehmen werden.

Das 1. Herrenteam besteht aus einigen ehemaligen Bundesliga-Spielern, neuen Spielern, Rückkehrern und Nachwuchsspielern, deren Eingliederung an oberster Stelle steht. Beim 2. Team werden vor allem jüngere Sportler an das Landesliga-Niveau herangeführt.

## Fritz Steger

„Baumeister ausführende Tätigkeiten eingeschränkt“

### Ich übernehme Bauarbeiten

(Zwischenwände mauern, Verputzarbeiten, Tür- und Fensterscheinungen einputzen)!

Tel. 0664-7955987

Mail: [fritz.steger@gmx.at](mailto:fritz.steger@gmx.at)



# Golfen in Westendorf

AB 2013

Neue 18 Loch Golfanlage Kitzbüheler Alpen – Westendorf

Bringen Sie neuen Schwung in Ihr Leben mit einer ...

... Schnuppermitgliedschaft (Einsteigerpakete)

ab € 849,-

Info/Kontakt: [www.gc-kba.at](http://www.gc-kba.at), Mobil: 0664 / 114 29 11

Golfclub Kitzbüheler Alpen - Westendorf

## Vierte Clubmeisterschaft

Seit 2008 existiert der Golfclub Kitzbüheler Alpen - Westendorf, die Bauarbeiten für einen eigenen Turnierplatz (18-Loch) in Westendorf wurden im Frühjahr 2012 begonnen. Mit dem Spielbetrieb in Westendorf wird voraussichtlich im Juni des kommenden Jahres begonnen, die Golfschule mit Driving Range und Übungsgelände wird mit Saisonbeginn 2013 den Betrieb aufnehmen.

Als Impuls für unser Clubleben veranstalteten

wir bereits zum vierten Mal ein Golfturnier für unsere Mitglieder.

Bei trockenem Herbstwetter war der Start des Turniers um 8 Uhr angesetzt. 65 Spieler, so viele wie nie zuvor, boten sich vor der Kulisse des Wilden Kaisers bei den offenen Clubmeisterschaften am Golfplatz in Kitzbühel/Schwarzsee einen fairen Wettkampf. Clubmeisterin der Damen wurde Laura Kober (Hopfgarten), die schon zum dritten Mal diesen Titel erspielen

konnte. Bei den Herren siegte Kai Kugler, ein jungdliches Talent aus München, das bereits mit 16 Jahren ein Handicap von 3,6 aufweist. Zwei weitere Westendorfer, Rupert Schipflinger und Irene Eisenbach, wurden als Sieger der Nettoklasse ermittelt, Sieger in der Gästeklasse waren Walter Wurzrainer und Anna Marcon.

Die Siegerehrung fand im Bichlingerhof statt, dabei wurden auch wertvolle Sachpreise der Sponsoren

über eine Tombola verlost.

Der Vorstand des Golfclubs freut sich auf die nächste Clubmeisterschaft 2013 – dann auf dem eigenen Platz in Westendorf – und möchte sich bei allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen sowie allen Sponsoren nochmals herzlich bedanken. Unser Dank gilt außerdem Clubmanager Manfred Salvemoser und seinem Team vom GC Schwarzsee für die hervorragende Organisation.



Clubmeisterschaft 2012 (v.l.n.r.): Jakob Haselsberger, Heinz Eisenbach, Clubmeister Kai Kugler, Andreas Maier, Gottfried Strobl (3. Platz brutto)



Siegerehrung Clubmeisterschaft 2012 (v.l.n.r.): Jakob Haselsberger, Bettina Steixner, Clubmeisterin Laura Kober, Heinz Eisenbach, Ingrid Götsch, Andreas Maier

<p><b>Gasthaus Steinberg</b> www.gasthaus-steinberg.at Hinterwindau 54 A-6363 Westendorf Tel. 05334 2534</p>	<p>KochArt GASTHAUS STEINBERG</p>	<p>::: BETRIEBSURLAUB :::</p> <p><b>BIS MITTE DEZEMBER</b></p> <p>Gerne organisieren wir Eure Weihnachtsfeier! T:2534 oder info@gasthaus-steinberg.at</p>	<p>Für die kommende Wintersaison suchen Wir...</p> <p>Zimmermädchen /Allrounder und Jungkoch oder Lehrling für die Küche</p>

Alpenvereinssektion Brixen im Thale

# Erste Hilfe kann Leben retten

## Erste-Hilfe-Kurs

Schwerpunkt: Neues zu den lebensrettenden Sofortmaßnahmen

Freitag, 9. November, und Freitag, 16. November, jeweils um 19 Uhr im AV-Lookal (Gemeinde hinten)

Praktisches Training für den Ernstfall ist besonders wichtig! Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!

## AV-Fotogruppe

Der nächste Fototreff findet am 15. November um 19.30 Uhr im Vereinslokal statt. Jeder soll fünf Fotos mitnehmen. Diese werden dann ausführlich diskutiert. Weitere Themen werden sich dann sicher im Zuge dessen

ergeben.

Auch „Neulinge“ sind gerne eingeladen und können sich gute Tipps zum Fotografieren holen.

**Die Jahreshauptversammlung** findet am Samstag, den 8. Dezember um 19.30 Uhr im Alpenrosensaal in Westendorf statt.

**Kinder- und Jugendkletterern** in Westendorf, Hauptschule, jeden zweiten Samstag um 17 Uhr

Gruppe Jugend (ab 10 Jahre): Theresa Ehammer, Jugendleiterin, Tel. 0664-2335747

Gruppe Kinder (bis 10 Jahre): Jakob Gossner, Tel. 0650-8444445

**Erwachsenen-Klettern** in Westendorf (Turnsaal Hauptschule), gemeinsam mit Bergrettung Westendorf: Dienstag und Mittwoch, 19.30 Uhr

## Achtung: Ermäßigung für Hallenkletterer!

Alpenvereinsmitglieder unserer Sektion Brixen im Thale, die die neue Kletterwand in Wörgl oder die in Kitzbühel benützen, bekommen beim Kauf einer 10er- bzw.

11er-Punktekarte, einer 3-Monats- oder Jahreskarte ab 1. Jänner 2012 den Preisunterschied zu den jeweils einheimischen Kletterern (Mitgliedern der Sektionen Wörgl und Kitzbühel) rückerstattet.

Die Ermäßigung bekommst du bei Vorlage der bezahlten Rechnung von unserem Obmann Heribert Hirschmann, Tel. 0664-1635110, direkt ausbezahlt.



Hans Laiminger führte uns durch die beeindruckende Seisenbergklamm.



AV-Kinder- und Jugendgruppe: Bei unserer Zirbenwegwanderung am Patscherkofel zeigte sich der Herbst von seiner schönsten Seite.



Die Fahrt ins Blaue mit Marianne und Hubert Kofler führte uns in das farbenprächtige Villnösstal.

GRAFIK FOTO BESCHRIFTUNGEN DRUCK

**prodesign**  
GRAFIK

...seit 30 Jahren in der Grafik- und Druckbranche

Alles aus einer Hand . . . zum fairen Preis!

Inh. Richard Krall

6363 Westendorf  
Vorderwindau 26

T: 05334 30 151

M: 0664 280 57 11

prodesign-grafik@aon.at  
www.prodesign-grafik.at

Kulturkreis Westendorf

# Oberkrainer

Im Dezember 2010 veranstaltete der Kulturkreis Westendorf in der Pfarrkirche ein Weihnachtskonzert mit dem Ansambel Zupan. Auf Grund der großen Nachfrage haben wir uns entschlossen, mit dem derzeit wohl besten Oberkrainer-Ensemble wieder ein Konzert zu organisieren. **Das Ansambel Zupan gastiert mit einem slowenischen Männerchor am 15. Dezember im Alpenrosensaal.**

Lassen Sie sich dieses Konzert nicht entgehen! Eintrittskarten (€ 15.-) sind bereits in Westendorf bei der Raiba, bei der Sparkasse, beim TVB sowie beim Geschenks-ABC Plieseis erhältlich. Das Konzert wäre vielleicht auch ein guter Anlass, einem Musikbegeisterten in der Familie oder im Freundkreis eine vorweihnachtliche Freude zu bereiten. Weitere Informationen in der Dezemberausgabe!



**kfm-anzhl**

*Günstiger als sonst wo!*

- Reparaturen** aller Marken
- Unfallinstandsetzung** mit kostenloser Versicherungsabwicklung
- Pickerl-Überprüfung**
- Service und Inspektion** für alle Fahrzeuge nach Herstellervorschrift und mit kostenloser **Mobilitätsgarantie**
- Reifen und Felgen** zu Großhändlerpreisen
- Scheibentausch** und Reparatur

## GEBRAUCHTWAGEN

VW Polo 1,4 TDi  
Baujahr 2008

VW Passat Kombi 2,0 TDi  
Baujahr 2008  
ALLRAD

VW Passat Kombi 1,9 TDi  
Baujahr 2008

**Redaktionsschluss: 24.11.**



Wir sind sehr **stolz auf Manuel Hauser** und **gratulieren** ihm zu seinem **ausgezeichneten Erfolg** bei der **LAP zur Doppellehre** als Gebäudetechniker Sanitäre, Gas und Heizung.  
Gerhard und Bettina Steixner



**GERHARD STEIXNER**  
Installationen fürs Leben



Überreichung der Begabtenförderung

Gerhard Steixner Gesm.b.H., A 6363 Westendorf, Mühlthal 12  
Tel.: 05334 / 2183, Mobil: 0664 / 532 1992  
e-mail: office@steixner.at

**Donnerstag, 8. November**

18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe

19,00 Hl. Messe f. Josef u. Maria Zaß m.E. Eltern u. Geschwister

**Freitag, 9. November, Weihetag der Lateranbasilika**

8,45 Hl. Messe f. Matthäus Auer – f. Johann Erharder z. StA. m.E. Angehörige

**Samstag, 10. November, Hl. Leo der Große**

18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit

19,00 Vorabendmesse f. Josef Sieberer z. StA. – f. Johann Stöckl – f. Anton Fuchs – f. Ursula Kolland m.E. Hannes Margreiter u. Verwandte – f. Johann Angerer z. Gbtg. m.E. Rosalia Angerer u. Valentin Lexer

**Sonntag, 11. November, 32. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Anna Ziepl – f. Martin Antretter m.E. Verwandte – f. Matthäus Auer – f. Ingeborg Russ – f. Jakob Hölzl z. StA. – f. Martin

Antretter – f.  
Apollonia u. 2 Wolfgang Achrainger

**Montag, 12. November, Hl. Josaphat**

19,00 Hl. Messe f. Leonhard u. Johann Riedmann

20,00 Hauslehre: Antretter (Glanzern)

**Dienstag, 13. November**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Elisabeth Oberhauser

**Mittwoch, 14. November**

19,00 Hl. Messe f. 2 Franz u. Barbara Berger m.E. Eltern u. Geschwister

20,00 Hauslehre: Jagahäusl

**Donnerstag, 15. November, Hl. Leopold**

18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Johann Leitner-Hölzl u. alle verstorbenen Verwandten – f. Ursula Zaß

**Freitag, 16. November**

8,45 Hl. Messe f. Rupert Scherthner – f. arme Seelen

**Samstag, 17. November**

18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Erika Wahrstätter – f. Lisi u. Elisabeth Fohringer – f. Maria Schermer z. StA. – f. Simon Fuchs – f. Theresia Grafl – f. Andrä Steindl z. StA.

**Sonntag, 18. November, 33. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Johann

Hirzinger m.E.  
Andreas Mair – f.  
Andreas Knabl m.E. Stefan u. Kreszenz u. Friedl Höllwarth – f. Josef Kiederer – f. Katharina Margreiter, Stimmlach – f. Elisabeth u. Rupert Hölzl

**Montag, 19. November, Hl. Elisabeth**

19,00 Hl. Messe f. Johann Ziepl – f. Elisabeth Faistenauer z. Ntg.-f. Elisabeth Berger – f. Anna Untermoser z. StA.

**Dienstag, 20. November**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Elisabeth Hölzl – f. Sebastian Antretter z. StA. m.E. verstorbene Angehörige

**Mittwoch, 21. November, Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**

19,00 Hl. Messe f. Johann u. Maria Leitner, Hechmoos, z. StA. – f. Johann Schmid z. StA. – Dankmesse für Salvenberg

**Donnerstag, 22. November, Hl. Cäcilia**

18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Maria Zaß z. StA. m.E. Johann – f. Anna, Josef u. Helga Aschaber – f. arme Seelen – f. Maria Grünstäudl

**Freitag, 23. November**

8,45 Hl. Messe f. Klara Grässling – f. Josef Wurzrainer z. StA. m.E. Josef u. Ursula – f. 2 Josef Ager

**Samstag, 24. November**

18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Elisabeth u. Joachim Hetzenauer – f. Katharina Fuchs m.E. Georg – f. Katharina Manzl z. Ntg. – f. Jakob u. Kathi Hain – f. Katharina Papp – f. 2 Georg u. Aloisia Entleitner – f. Theresia Grafl m.E. Michael u. Verwandte

**Sonntag, 25. November, Christkönigs Sonntag**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Katharina u. Leonhard Klausner m.E. Franz Hemmer – f. Katharina Pöll m.E. Johann – f. Anna Schmid m.E. Ursula – f. Katharina Ehrensberger – f. Katharina Kurz m.E. Tochter – f. Kathi Prem m.E. Eltern u. Brüder – f. Katharina Fuchs, Kummerschwendt, m.E. Josef u. Johann

**Montag, 26. November**

19,00 Hl. Messe f. Georg u. Anna Kurz

**Dienstag, 27. November**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Verstorbene der Familien Haselsberger u. Bachler

**Mittwoch, 28. November**

19,00 Hl. Messe f. Jakob Kurz – f. Marianne Steger – f. Barbara Fohringer – f. Georg u. Barbara Haas z. StA. m.E. Verwandte

**Donnerstag, 29. November**  
18,30 Rosenkranz um  
geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Johann  
Aschaber – f. Barbara  
Wahrstötter

**Freitag, 30. November,  
Hl. Andreas**  
8,45 Hl. Messe f. arme  
Seelen – f. Josef  
Hölzl m.E. Anna u.  
Angehörige  
19,00 Anbetung (bis 20,00)

**Samstag, 1. Dezember,  
Adventbeginn**  
18,30 Rosenkranz u.  
Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f.  
Anton Fuchs – f.  
Josef Hölzl z. StA.  
m.E. Verstorbene  
der Familien Hölzl  
u. WurZRainer – f.  
Hedwig Hechenber-  
ger – f. Josef  
Eisenmann z. StA.  
u. Tochter Marianna  
m.E. Josef u.  
Katharina Brunner u.  
Kunigunde  
Segnung der  
Adventkränze

**Sonntag, 2. Dezember,  
1. Adventsonntag**  
8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Franz  
Hemmer z. Ntg. u.  
auf bestimmte  
Meinung – f. Mar-  
garethe Grafl mit  
Familie – f. Peter  
Pirchl – f. Andreas  
Mair m.E. Josef  
Astner – f. Katharina  
Steindl u. Barbara  
Schroll

**Montag, 3. Dezember,  
Hl. Franz Xaver**  
19,00 Hl. Messe f.  
2 Franz u. Barbara  
Berger

**Dienstag, 4. Dezember,  
Hl. Barbara**  
8,30 Hl. Messe im  
Altenheim f. Se-  
bastian Planatscher -  
f. Georg Schipflin-  
ger – f. Barbara  
Aschaber, Eckart,  
m.E. Barbara  
Exenberger z. Ntg. -  
f. Aloisia Kantioler  
m.E. Peter

**Mittwoch, 5. Dezember**  
19,00 Hl. Messe f. Elisabeth  
Oberhauser

**Donnerstag, 6. Dezember,  
Hl. Nikolaus, Pfarrpatron**  
18,30 Rosenkranz um  
geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Nikolaus  
Schermer – f. Simon  
Fuchs m.E. Eltern u.  
Geschwister – f.  
Katharina Fuchs z.  
StA.

**Freitag, 7. Dezember**  
19,00 Vorabendmesse  
f. Johann Aschaber –  
f. Martha Strobl

**Samstag, 8. Dezember,  
Hochfest der ohne  
Erbsünde empfangenen  
Jungfrau und  
Gottesmutter Maria**  
8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Anna  
Hölzl, Kerscher, m.E.  
Verstorbene der  
Familie Hölzl, Jo-  
hann Thaler u. Josef  
Kruckenhauser -  
f. Johann Manzl,

Inzl, mit Sohn Hans  
u. Enkel Hansi u.  
m.E. Eltern u. Ge-  
schwister – f.  
Aloisia Steindl – f.  
Georg u. Theresia  
Fohringer m.E.  
Anna Steindl -  
f. Josef WurZRainer  
m.E. Eltern u. Ursula  
Kandlbinder  
Gestaltung:  
Anklöpflergruppe

**Sonntag, 9. Dezember,  
2. Adventsonntag**  
8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f.  
Anni Gritsch – f.  
Rupert Scherntha-  
ner – f. Matthäus  
Auer – f. Theresia  
Grafl – f. 2 Josef  
Ellmerer u. alle  
armen Seelen

**Montag, 10. Dezember**  
19,00 Hl. Messe f.  
Katharina Pöll



**Barbara Fohringer**

*Welchen Weg wir auch  
immer gehen werden:  
Der Mensch, den wir  
lieben, wird in uns  
weiterleben.*

*Ganz still und leise, ohne ein Wort,  
musstest du viel zu früh von uns fort.  
Warum hat dein gutes Mutterherz aufgehört zu schlagen?  
Das werden wir uns ewig fragen.  
Wie gerne hätten wir dich noch ein wenig besessen,  
für uns bleibst du aber unvergessen!*

Auf diesem Weg möchten wir uns für das liebevolle Dasein und die tröstenden Umarmungen, wenn Worte fehlten, bedanken.

Auch für die schönen Blumen und Kränze, für die vielen Kerzen und für die ausbezahlten Messen ein herzliches Vergelt's Gott!

Ein ganz besonderer Dank gilt vor allem

- Herrn Pfarrer Gustav Leitner,
- dem Bestattungsinstitut Kirzbühel,
- Vorbeter Engelbert Zott,
- dem Kirchenchor, der Bläsergruppe und Lukas mit Astrid,
- vor allem aber auch den Röcklweiwaleit und den Kranzträgern, die unsere Mam auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Danke!

Die Trauerfamilie

**Brief der Wanderapostel an die Gemeinden im Offenen Himmel des Dekanates Brixen im Thale (Ausschnitte)**

*Liebe Schwestern und liebe Brüder, mit großer Dankbarkeit denken wir an unseren Einsatz als Wanderapostel zurück! Wir danken Euch herzlich für die freundliche Aufnahme in Euren Gemeinden! Unsere außergewöhnliche Aposteltour im „Offenen Himmel“ wird uns noch lange in Erinnerung bleiben!*

*Unsere Erfahrung war verblüffend, aber eindeutig: Ja, es ist möglich, spontan Gespräche mit Tiefgang zu führen, ohne Vorbereitung oder Terminvereinbarung. Ohne sich vorher je gesehen zu haben. Wir spürten den Bedarf an der Auseinandersetzung mit unserem Glauben. Wir spürten, wie es uns allen wohl tat, über das zu sprechen, was uns im Innersten bewegt, was uns Kraft gibt und was uns hoffen und lieben lässt. Und wir haben Gott erfahren, als wir zu dritt oder zu viert beisammen waren und einander achtsam begegneten.*

*Wir trafen viele Menschen mit einem großen Herzen. Wir durften bei unserem Aposteldienst auch erfahren, dass Ihr Eure Gemeinschaft pflegt und sie Euch wichtig ist! Ja, in den paar Tagen fühlten wir uns von Eurer kirchlichen Gemeinschaft getragen und gut aufgehoben. Die Gespräche mit Euch haben uns verändert. Wir sind bestärkt worden und wir durften dank Euch im Glauben wachsen. Wir fühlen, dass wir gemeinsam im Glauben gewachsen sind. Das war nicht nur ein Geschenk, sondern viele kleine und größere Erfahrungen von Gnade.*

*Unser Resümee könnten wir nicht besser als in einem Bibelvers ausdrücken: „Fürchtet euch nicht! Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt!“ (Matthäusevangelium, Kapitel 28). Mit diesen Worten machte bereits der Auferstandene seinen Jüngern Mut. Diese Ermutigung ist auch unser bleibender Eindruck aus dem Aposteldienst: Alles Alte abzulegen, loszulassen und zu vertrauen! Gott ist mit uns und mit ihm seine Liebe! Wer loslässt, wird gehalten. Wir sind der Erkenntnis ein Stück nähergekommen, dass vollkommenes Gottvertrauen möglich ist! Ein schönes Gefühl! Ein himmlisches Gefühl!*

*Der Friede sei mit Euch! Gottes Gnade und seinen Segen erbitten wir für Euch alle!*

*In Dankbarkeit und herzlicher Verbundenheit*

*Eure Wanderapostel Peter und Hermann  
in Verbundenheit mit den anderen Wanderaposteln*

## Offener Himmel

Der Auftakt zum Offenen Himmel wurde zu einem großen Fest.

Die Lichterprozession von den drei Plätzen zum Dorfplatz eröffnete das Fest. Die Musikkapelle spielte festliche Stücke und begleitete auch den großen Chor. Die hundert Ministranten begrenzten den inneren Platz, wo ein Lichtertanz von Erwachsenen und Kindern aufgeführt wurde. Ein kurzes Theater, dessen Inhalt die Schatzsuche war, ver-

fasst von Sepp Kahn, wurde von der Iterer Theaterbühne aufgeführt.

Erzbischof Dr. Alois Kothgasser ermunterte uns, dass wir uns auf die Schatzsuche des Glaubens machen und mit dem Segen schloss die Feier. Es nahmen über tausend Leute an der Feier teil. Anschließend gab es eine Agape.

Wir hoffen, dass die Woche „Offener Himmel“ mit seinen Veranstaltungen Segen bringt.



Die Eröffnung - eine beeindruckende Feier  
(Foto: K. Schletterer)

*Friseursalon  
Roswitha*

Roswitha Wurznauer  
Dorfstraße 17  
6363 Westendorf  
Tel. 05334/6375

Unser Geschäft bleibt im November  
am Mittwoch geschlossen.

Gerne nehmen wir Ihre Termine am DI, DO,  
FR, SA entgegen: Tel. 6375.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



## Neueindeckung des Turms

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Der Anstrich und die Kreuzaufsteckung werden im Frühjahr durchgeführt.

Danke für die Spenden.

Weitere werden gerne angenommen.

Nikolausbild am Turm: Das Bild wurde aufgefrischt und die Farben zum Leuchten gebracht.

## Hauslehren

Thema: Jahr des Glaubens

Termine:

Mittwoch, 7.11.: Igl für Nachtsöllberg

Montag, 12.11.: Glanzern für Oberwindau

Mittwoch, 14.11.: Jagahäusl für Rettenbach  
(Beginn jeweils um 20,00 Uhr)

## Erntedankfest

Das Erntedankfest feierten wir im Rahmen des „Offenen Himmels“ mit einem feierlichen Festgottesdienst, gestaltet von der Musikkapelle und der Landjugend.

Anschließend lud der Pfarrgemeinderat zu einer Agape am Dorfplatz ein.

Ein Danke an alle, die mitgeholfen haben.

Die Sammlung beim Opfergang in der Kirche ergab die Summe von €2.272,92. Die Hälfte davon (€ 1.136,46) wurde über die Missio für ein Kinderheim für Aids-Waisen in Arusha, Tansania überwiesen.

## Wir gratulieren zum Geburtstag!

9.11.	Entleitner Elisabeth, Bergliftstr. 24	82 J.
12.11.	Aschaber Maria, Bichlinger Str. 13	85 J.
12.11.	Riedmann Maria, Ried 50	87 J.
12.11.	Schwaiger Anna, Nachtsöllberg 12	90 J.
14.11.	Mischi Anna, Salvenberg 27	75 J.
17.11.	Schubert Barbara, P.-Neuschmied-Str. 6	90 J.
17.11.	Steindl Maria, Bichling 213	78 J.
17.11.	Zaussinger Ingrid, Bichling 164	76 J.
17.11.	Berger Nikolaus, Nachtsöllberg 70	74 J.
18.11.	Auer Christine, Bergliftstr. 76	83 J.
18.11.	Hirzinger Alois, Ried 27	70 J.
19.11.	Hausberger Franz, Rauchleit 1	75 J.
19.11.	Strasser Anna, Dorfplatz 1	75 J.
22.11.	Wahrstötter Adolf, Feichten 12	74 J.
23.11.	Antretter Christine, Moosen 122	84 J.
24.11.	Schamberger Barbara, Dorfstr. 124	84 J.
24.11.	Ehrensberger Eleonore, Unterdorf 18	76 J.
24.11.	Leitner Christian, Vorderwindau 51	76 J.
25.11.	Fuchs Josef, Moosen 126	71 J.
27.11.	Steindl Ursula, Straßhäusl 81	93 J.
29.11.	Achrainer Maria, Bichling 12	83 J.
3.12.	Schwaiger Peter, Holzham 109	82 J.
3.12.	Hözl Anna, Vorderwindau 25	71 J.
4.12.	Ager Maria, Dorfstr. 42	73 J.
4.12.	Fohringer Gertraud, Bichling 85	71 J.
9.12.	Rieser Elisabeth, Außersalvenberg 34	84 J.
9.12.	Antretter Margarethe, Oberwindau 4	75 J.
10.12.	Wurzrainer Katharina, Schwaigerberg 16	85 J.
10.12.	Soier Erna, Bichlinger Str. 13	75 J.
10.12.	Berger Franz, Nachtsöllberg 70	73 J.



**Forester**  
Ab € 28.490,-

ALLRAD

Bei Ihrem Subaru Partner:  
Nebelscheinwerfer, Berg-Anfahrhilfe, Klimaautomatik, Sitzheizung u.v.m.

**EINTAUSCH PRÄMIE**  
BIS ZU  
**€ 7.000,-\***



**Subaru XV**  
Ab € 22.990,-

ALLRAD

2-Zonen Klimaautomatik, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Rückfahrkamera u.v.m.

\* Je nach Modellvariante, ist beim Forester ein Rabatt vom Bruttolistenpreis von € 6.000,- bis € 7.000,- im Preis berücksichtigt, beim Subaru XV ein Rabatt vom Bruttolistenpreis von € 2.000,- bis € 3.000,-. Gültig bei Eintausch eines gebrauchten PKWs, der mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war und nach § 57a KFG Gültigkeit besitzt. Preise verstehen sich als unverbindlich empfohlener Sonderpreis, inkl. MwSt., NoVa und Händlerbeteiligung. Aktion gültig bei Kauf und Zulassung vom 10.9. bis 31.12.2012. Dieses Angebot ist mit anderen Aktionen nicht kumulierbar.

Forester: Verbrauch kombiniert: 5,9-7,5l/100km, CO<sub>2</sub>-Emission: 155-173g/km. Subaru XV: Verbrauch kombiniert: 5,6-6,5l/100km, CO<sub>2</sub>-Emission: 146-151g/km. Symbolfotos. \*\* Gültig bei Leasing über Subaru Financial Services. Ohne Anzahlung möglich. Details auf [www.subaru.at](http://www.subaru.at)



**FUCHS**  
Clever rund um's Auto

**6305 Itter/Brixental**  
Telefon 05335/2191-0  
[www.autofuchs.at](http://www.autofuchs.at)

**PARTNER:**  
Auto Winkler, Waidring, Tel.: 05353/5307  
Auto Hein, Kitzbühel, Tel.: 05356-62834  
Auto Fuchs, Kufstein, Tel.: 05372/63702

## Pfarrtermine

- 14.4. Firmung  
5.5. Erstkommunion

Pfarrer Handynummer:  
0676 8746 6363

## Gedanken

Wenn du dir vornähmst, jeden Tag deines Lebens einem deiner Mitmenschen etwas Gutes zu tun, und wäre es nur, ihm ein freundliches Wort zu geben, und tätest du das jeden Tag, den du noch lebst, und wir alle täten es, wie anders sähe die Welt dann aus! Und wenn die anderen es nicht tun, sollten wir Christen nicht wenigstens damit anfangen?

Vinzenz Pallotti

Die Offenbarung der Liebe ist die Erlösung der Welt!

Liebe ist das Band, das den Erdkreis verbindet.

Liebe ist das Band, das Gott und Menschen verbindet.

Johann Heinrich  
Pestalozzi

*Gottes Segen begleite  
uns alle Tage.*

*Das wünschen Pfarrer  
Gustav Leitner und  
Maria Gassner.*

**Der  
Westendorfer  
Bote - Monat für  
Monat in jeden  
Haushalt.**

## Feier der Ehejubiläen

In diesem Jahr konnten 24 Paare ihr Eheversprechen erneuern.

Nach der feierlichen Hl. Messe überreichte unser Herr Pfarrer jedem Paar eine Erinnerungskerze und lud zur anschließenden Agape ins Altenwohnheim ein, wo die Frauen des PGR eine kleine Jause vorbereitet hatten.

Folgende Paare nahmen an der Feier teil:

+ 60 Jahre: Beihammer  
Anton u. Annelies

+ 50 Jahre: Antretter Peter u. Barbara, Danner Wolfgang u. Helene, Manzl Walter u. Maria, Paratscher Karl u. Anna, Ritzer Josef u. Irmgard, Schwaiger Johann u. Maria, Wurzrainer Christoph u. Anna

+ 40 Jahre: Krall Nikolaus u. Mathilde, Neuschmid Simon u. Maria, Pöll Johann u. Helene, Prem Michael u. Annemarie, Sporer Johann u. Christine

+ 30 Jahre: Fuchs Josef

u. Maria, Hölzl Josef u. Johanna, Kistl Peter u. Theresia, Margreiter Jakob u. Katharina, Zaß Anton u. Maria

+ 25 Jahre: Ellinger Hanspeter u. Irmgard, Fais-tenauer Anton u. Barbara, Fuchs Stefan u. Elisabeth, Holub Andreas u. Roswitha, Müllauer Peter u. Marianna, Schroll Peter u. Marlene

Bereits 65 Jahre sind Josef und Charlotte Klingler verheiratet, sie konnten an der Feier nicht teilnehmen.



## CF-TEAM im „KUNSTFENSTER“ in Brixen

Das CF-TEAM hat die Möglichkeit bekommen, sich in der Zeit bis zum 6.12.2012 im „Kunstfenster“ in Brixen zu präsentieren. Da es vom CF-TEAM ein großes Anliegen ist, Aufklärungsarbeit zu leisten, ist dies natürlich eine tolle Gelegenheit Mukoviszidose bzw. Cystische Fibrose vorzustellen. Wir können einen kleinen Einblick in unsere Arbeit geben und auch aufzeigen, wofür Spendengelder eingesetzt werden.

Man sollte bedenken: Jeder **Zwanzigste** von uns ist Erbmerkmalträger!

Mit folgendem Gedanken möchte ich Sie alle herzlich einladen, nehmen Sie sich fünf Minuten Zeit und schauen Sie vorbei.

Lasst uns miteinander lachen, lasst uns füreinander Schulter sein,  
schärfen wir den Blick, das Gute zu sehen,  
lasst uns auf die Kraft der Liebe zu uns selbst und der Liebe zu unseren Freunden vertrauen.

Theresia Kiederer, Obfrau von CF-TEAM

## Reimmichlkalender 2013

Vor Kurzem ist der Reimmichlkalender 2013 erschienen und seither im Fachhandel erhältlich. Er enthält (wie immer) wieder ein breites Spektrum an interessanten Beiträgen.

Neben dem schon gewohnten umfangreichen Kalendarium gibt es Beiträge über den Lebensweg Carl Lamperts, über Hildegard Burjan, über die Heilige Notburga und über die Heiligen Drei Könige. Darüber hinaus sind dem Thema „Ernährung“ Artikel gewidmet, außerdem gibt es Lebensgeschichten aus dem Projekt „Lebensqualität Bauernhof“. Ein Text ist dem Herrgottschnitzer Andreas Crepez gewidmet, ein anderer beschäftigt sich mit Glasmalereien. Ein äußerst interessanter Beitrag stellt Gedanken zu einem „Wirt-

schaftsmodell mit Zukunft“ an, das das Gemeinwohl als erstes Ziel sieht. „Der große Bio-Schmäh“ wird von Clemens G. Arvay entlarvt, und ein Wirt stellt wilde Kräuter vom Berg vor.

Einzelne Beiträge werden wir in kommenden Ausgaben abdrucken, teilweise gekürzt.



# Herr, wir traun auf deine Güte

Werke von  
**P. Cornelius, J. G. Rheinberger  
und F. Mendelssohn-Bartholdy**

**Tiroler Motettenchor**  
Stadt Wörgl

Andreas Braßat, Orgel  
Theresa Holzhauser, Mezzosopran

Leitung: **Matthias Egger**

**Freitag, 23.11.2012, 20:00 Uhr**  
**Pfarrkirche Hopfgarten**

[www.tiroler-motettenchor.at](http://www.tiroler-motettenchor.at)

Eintritt 10,- (Vorverkauf bei den Chormitgliedern und beim Tourismusverband Hopfgarten/Salvena)

[www.telefonseelsorge.at](http://www.telefonseelsorge.at)



## "Raiffeisen Wohn Bausparen immer ein Gewinn"



Beim Bauspar-Sommer-Gewinnspiel konnte **Wechselberger Johanna** erfahren, dass **Raiffeisen-Bausparen** immer ein Volltreffer ist.

Die Raiffeisenbank Westendorf überreichte ihr eine tolle **Ray-Ban-Sonnenbrille** im Wert von € 100,00.

Raiffeisenbank Westendorf



**Raiffeisen  
Wohn  
Bausparen**

v.l. Beraterin Antretter Carina, Wechselberger Johanna, GL Schönacher Josef

## Aus dem Angebot des EKIZ Hopfgarten

### Pubertät – Verwirrung der Gefühle

(4-teilige Elternwerkstatt)

Die Zeit der Pubertät beinhaltet viele Krisen, aber auch Chancen, sowohl für Jugendliche als auch für Eltern!

Vier Abende zu verschiedenen Themen sollen Hilfestellungen für den Umgang mit Pubertierenden geben.

Termine: 14., 21., 28. Nov. u. 5. Dez. (Mittwoch), 19.30 Uhr (Pfarrzentrum Hopfgarten)

Leitung: Prof. DDr. Georg Datterl (Lehrer i.R., Politologe, Theologe, Erwachsenenbildner)

Beitrag: €24,- / €16,- (Mitglieder)

Anmeldung (bis 7. Nov.): Höck Alexandra, Tel. 0664-2117292.

### Wir gestalten ein Lebkuchenhaus (für Kinder ab 4 Jahren)

Aus bereits vorbereiteten Teilen dürfen die Kinder ihr Lebkuchenhaus selbst gestalten und verzieren. Das macht Spaß!

Termin: Sa, 1. Dez., 9.00 – 11.00 Uhr (Pfarrzentrum Hopfgarten)

Leitung: Martin Larch (Bäcker)

Beitrag: €9,- / €7,- (Mitglieder)

Anmeldung: Mag. Esther Warbek, Tel. 0650-9836881

Ein herzliches Dankeschön an die Wildschönauer

Backstube, die uns den Teig zur Verfügung stellt!

### Advent(t)räume - mit Kindern den Advent, diese besondere Zeit für die Familie, gestalten

Das „Alte“ neu entdecken und die Geschichten der Bibel mit allen Sinnen den Kindern vermitteln - Christkind kontra Weihnachtsmann, das Krippengärtlein, Nikolaus und Krampus – Gut und Böse ...

Termin: Do, 22. Nov., 19.30 Uhr (Pfarrzentrum Hopfgarten)

Leitung: Dipl. Päd. Claudia Frauenlob (Pastoralassistentin, Erwachsenenbildnerin)

Beitrag: €6,- / €4,-

(Mitglieder)

Anmeldung (bis 15. Nov.): Höck Alexandra, Tel. 0664-2117292

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem katholischen Bildungswerk statt.

### Offene Mal- und Bastelgruppe für Kinder von 2 ½ - 4 Jahren mit Begleitung und weitere Veranstaltungen:

Informieren Sie sich im Ekiz Hopfgarten!

Euer Ekiz-Team

Ziegeleiweg 10  
Tel. 0650/9836881

[ekiz-hopfgarten@gmx.at](mailto:ekiz-hopfgarten@gmx.at)



Freitag 23. 11. von 16<sup>00</sup> - 21<sup>00</sup>  
Samstag 24. 11. von 10<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup>  
Sonntag 25. 11. von 10<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>



Hopfgarten, Brixentalerstraße 26, Tel. 05335/40399

# Weihnachtsausstellung

im ehem. Geschäft im Kulmerhaus  
Bräugassl 1 in Hopfgarten

Lassen Sie sich einstimmen auf die vorweihnachtliche Zeit mit Glühwein, Kaffee und Kuchen.  
Samstag ab Mittag verwöhnen wir Sie mit Brodakrapfen.

Auf Ihren Besuch freuen sich Martina & Dana

## Alles Hopfgarten oder was?

Die Idee, im Jubeljahr 2012 eine Ausstellung zu zeigen, die die Marktgemeinde Hopfgarten selbst in den Mittelpunkt stellt, ist die logische Konsequenz zu den 650-Jahre-Feierlichkeiten.

Wir haben Maler und Malerinnen eingeladen, um über Hopfgarten zu reflektieren, und freuen uns, Ihnen ihre Ergebnisse am Donnerstag, den 8. November vorzustellen.

Die Eröffnung ist um 19.30 Uhr angesetzt, sie findet im Gewölbe der Marktgemeinde Hopfgarten (Standesamt) statt. Bürgermeister Paul Sieberer eröffnet die Präsentation.

Mit von der Partie sind

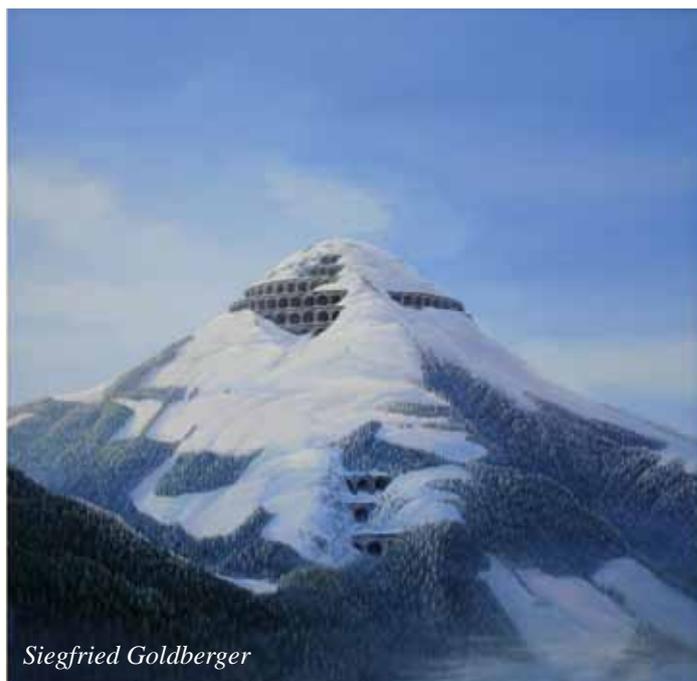
**Max Biembacher, Hopfgarten, Siegfried Goldberger, Wien, Elmar Kopp, Imst, Helga Mühlmann, Kufstein, Thomas Trinkl, Hopfgarten, und Michael Unterluggauer, Lienz.**

Zu sehen sind Arbeiten auf Papier, Leinwand und einige Fotoprints.

Weitere Informationen unter [art-box.at](http://art-box.at), Anfragen an [peter.ainberger@a1.net](mailto:peter.ainberger@a1.net) oder telefonisch unter 0676/ 372 4194.

Weitere Öffnungszeiten: 9., 10., und 11. November - von 16.00 bis 19.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Siegfried Goldberger

## Jakob Anton Bucher gestorben

Der Maler Anton Jakob Bucher ist am 7. Oktober im Alter von 85 Jahren in Wien gestorben.

Bucher, geboren 1927 in Hopfgarten, besuchte Toni Kirchmayrs Mal- und Zeichenschule in Innsbruck, bevor er bei Sergius Pauser und Herbert Böckl an der Akademie der bildenden Künste in Wien studierte.

Jakob Anton Bucher war der österreichischen Tradition der Malerei nach 1945 verpflichtet, trotzdem ging er seine eigenen Wege. Im weiten Spektrum des Euvres manifestiert sich das Experiment als Begleiter seiner kreativen Arbeit – nicht nur in der Wahl der Techniken, sondern ebenso in seinen Themen, die auch gesellschaftskritische Aspekte



umfassen. Die Auseinandersetzung mit den Hauptthemen Figuration und Raum blieb ein zentrales Bedürfnis.

Buchers Werk widmet sich die 2010 im Folio-Verlag erschienene Monografie von Gert Ammann, die Galerie Manzl-Ainberger hatte dem Maler zuletzt 2010 eine Personale gewidmet.

### LIEBE ES – LEBE ES – ODER ÄNDERE ES

Gesundheit ist nicht alles – ohne Gesundheit ist alles nichts!  
(Zitat von Arthur Schopenhauer)

#### BURNOUT – DEPRESSIONEN

- Wie kann ich trotz Stress leistungsfähig bleiben und zu 100 % verhindern ins Burnout oder in die Depression zu kommen?
- Wie komme ich in 21 Tagen aus dieser Krankheit?

#### ERNÄHRUNG

- Die Menschen sollten die Wahrheit darüber wissen
- Handgerührte Natursalben
- Reflexzonenmassage – Wirkung und Erfolg



#### REFERENTIN: HEIDI PENTERLING

Heilpraktikerin, Ernährungswissenschaft, Assistenz  
Mutter von 9 Kindern  
Gesundheitszentrum Heidi Penterling · 6700 Bludenz · Tel. 0650/8000092

- **WO:** AULA DER SCHULE BRIXEN IM THALE
- **WANN:** MONTAG, 19. NOVEMBER 2012
- **UHRZEIT:** 19.00 UHR
- **EINTRITT:** € 10,- REINERLÖS FÜR WOHLTÄTIGEN ZWECK

**Redaktionsschluss: 24.11.**

**Nur die Werbung im Westendorfer  
Boten erreicht jeden Haushalt.**

Alles, was Recht ist (149) - von Mag. Hanno Pall

# Erben und Schenken wird teurer §

**Ab 2013 sollen sich die Gebühren für Eintragungen im Grundbuch vereinfachen. Es gibt aber komplizierte Ausnahmen.**

Erben und Schenken von Immobilien könnte bald deutlich teurer werden!

Denn die Gebühr, die bei der Eintragung von Eigentumsrechten an einer Liegenschaft ins Grundbuch fällig wird, steigt.

Der Gesetzesentwurf zur Bundesgebührennovelle ist derzeit in Begutachtung. Der Inhalt: Die Grundbuchgebühren sollen ab 1. Jänner 2013 auf dem Verkehrswert basieren und nicht wie bisher auf dem Einheitswert, was dazu führt, dass z.B. die Eintragung einer 120-Quadratmeter-Eigentumswohnung anstelle von vorher ca. 498 Euro künftig ca. 5280 Euro

kosten wird ...

Vor einem Jahr hat der Verfassungsgerichtshof die Gebührenregelung gekippt, weil sie unterschiedliche Grundlagen für die Berechnung der Gebühr heranzieht: für Immobilienkäufe den Verkehrswert (Kaufpreis), für Schenkungen und Erbschaften den wesentlich niedrigeren Einheitswert.

Nun soll diese Ungleichheit aus der Welt geschafft werden. Dazu werden alle Immobilienübertragungen auf den Verkehrswert abgestellt - und so empfindlich teurer.

## Ausnahmen

Entsprechend dem vorliegenden Gesetzesentwurf sollen zahlreiche Ausnahmen massive Gebührenerhöhungen verhindern. Überträgt z.B. ein Hauseigentümer sein Haus testamentarisch an seine Lebensgefährtin, ändert sich ebenso wenig bei der zu bezahlenden

Gebühr, wie wenn Eltern ihrer in einer WG lebenden Tochter eine Wohnung schenken, in der sie künftig selbst wohnen wird. Letzteres ist auch der Angelpunkt. Wird eine Wohnung verschenkt oder vererbt und der Erbe hat schon bisher dort gewohnt und tut dies auch in Zukunft, bleibt die Gebühr gleich.

Wird die geschenkte bzw. geerbte Wohnung - wie in vielen Fällen - verkauft, fällt die erhöhte Gebühr an. Diese wird auch dann fällig, wenn die Wohnung nie dem „dringenden Wohnbedürfnis“ des Erben gedient hat.

In jedem Fall empfiehlt es sich daher bei beabsichtigten Eigentumsübertragungen von Liegenschaften entsprechenden juristischen Rat einzuholen, um allenfalls derartige Übertragungen noch in diesem Jahr vor Inkrafttreten der neuen gesetzlichen Regelungen vorzunehmen.

## FRAUENTREFF Brixen im Thale

**Unterwegs auf dem Fluss des Lebens ...  
Wie wir auf dieser Reise für die notwendige Balance sorgen.**

Referent: Richard Krön

Unser Leben als Fluss ist eine uralte Metapher. Um besser vorwärts zu kommen, benötigen wir ein Boot - noch besser ein Floß, mit dem wir Hindernisse gut überwinden können. Für die Stabilität dieses schwankenden Gefährts sorgen vier "Fässer", die es tragen und folgende Namen haben: Beruf und Finanzen, Familie und soziale Kontakte, Gesundheit und Fitness, Sinn und Kultur. Mit diesen vier Fässern der Lebensbalance wird Ihnen ein Konzept mit wertvollen Tipps und konkreten Umsetzungshilfen vorgestellt, um Ihren beruflichen und privaten Alltag besser ins Gleichgewicht zu bringen.

Do, 15. November - um 9.00 Uhr im Pfarrhof Brixen



APART RESORT RABL  
WESTENDORF

Suche für die Wintersaison 2012 / 2013 eine

## verlässliche Hilfskraft

für unser Appartementhaus in Westendorf  
Arbeitszeit: Samstags

Tel.: +436645404475

Wartezeiten bei künstlichen Gelenken halbiert

# Orthopädie „neu“ in St. Johann

Anfang Oktober begann für die Orthopädische Abteilung am Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol eine neue Ära: Nun verfügt die Abteilung über 49 (bisher 44) Betten und ist nun die zweitgrößte Abteilung im BKH. Deutlich mehr Kapazitäten gibt es auch im OP-Bereich. Die erfreuliche Folge: Für Patienten, die bisher bis zu sechs Monate auf ein künstliches Gelenk warten mussten, verkürzt sich die Wartezeit auf weniger als die Hälfte.

Waren es früher bis zu sechs Monate, die ein Patient auf eine „neues“ Gelenk warten musste, so sind es ab sofort nur noch zwei bis drei Monate. „Es ist nicht nur die größere Bettenanzahl, sondern vor allem mit dem weiteren OP-Saal auch die Steigerung der OP-Kapazität, die zu dieser Halbierung der Wartezeiten geführt hat“, erklärt Abteilungsleiter Prim. Robert

Siorpaes, der auch auf das hervorragende medizinische Umfeld im Haus verweist: „Wir haben eine intensivmedizinische und fachärztliche Betreuung rund um die Uhr, aber auch Einrichtungen wie MRI und CT sind 24 Stunden pro Tag verfügbar, somit können wir auch schwierigste medizinische Eingriffe ohne Probleme durchführen und eine beste Nachsorge gewährleisten“.

Die Orthopädie in St. Johann hat sich in den letzten Jahren als eine der führenden Abteilungen in ganz Österreich im Bereich der Implantation von künstlichen Gelenken etabliert. Seit Gründung der Abteilung 1987 wurden über 12.000 künstliche Gelenke implantiert (pro Jahr rund 1.100). Schwerpunkte neben den Kunstgelenken sind die Fußchirurgie (Kunstgelenke am Sprunggelenk, Fehlstellungen am Rückfuß und Vorfuß) und in jüngster Zeit auch die Hüft-Arthro-



skopie – in diesem Bereich zählt die St. Johanner Orthopädie zu den führenden Abteilungen in Österreich.

Viele Zahlen belegen die hohe medizinische Qualität der Abteilung: So ist die Zahl der Revisionen (Nachoperationen) bei Implantaten äußerst gering (rund 1 %, aller Fälle), die österreichweite Statistik über den Blutverbrauch bei OPs (ein Indiz für die Qualität bei Operationen) bescheinigt St. Johann den zweitbesten Wert aller Orthopädieabteilungen.

Von einer „Ein-Mann-Abteilung“ hat sich die Orthopädie zur zweitgrößten Abteilung im Bezirkskrankenhaus St. Johann entwickelt. Insgesamt zwölf Ärzte und 25 Pflegekräfte kümmern sich in der überregional tätigen Abteilung des Hauses um die Patienten.

Pro Jahr werden über 2.000 Operationen (davon 1.100 Implantate, 600 Eingriffe am Fuß) durchgeführt, über 11.500 Patienten ambulant untersucht und behandelt.

p.r.



Holzblockhäuser • Fertighäuser • Zimmerer • Tischlerer

- **Blockhäuser**
- **Riegelhäuser**
- **Fertighäuser**

Lassen Sie sich von unseren Ideen inspirieren und finden Sie **Ihr persönliches Traumhaus!**

65 Jahre glücklich verheiratet sind Josef und Charlotte Klingler - seit dem 27.9.1947.



Im kleinen, familiären Kreis feierten die Jubilare die „Eiserne Hochzeit“ bei Kaffee und Kuchen.

Wir wünschen den Eltern weiterhin viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Eure Kinder mit Familien

#### ERWACHSENENBILDUNG BRIXEN IM THALE

### Fastenwoche

Fasten bedeutet mehr als „nichts essen“. Es reinigt nicht nur den Körper, es löst auch von Verstrickungen und Verkrustungen an Leib und Seele. Es befreit von körperlichen und seelischen Belastungen. Fasten bedeutet nicht nur Gewichtsabnahme. Es bedeutet auch Einsicht in die eigenen echten Bedürfnisse und ist eine Begegnung mit sich selbst. Fasten hat eine lange Tradition und ist die älteste und natürlichste Heilmethode des Menschen. Es ist fast in allen Kulturen und Religionen verankert.

Am ersten Abend gibt es allgemeine Information über das Fasten und den Ablauf des Kurses. Dieser Abend dient auch der Entscheidungshilfe. An den folgenden Abenden bekommen die Kursteilnehmer weitere Informationen und praktische Tips. Diese Treffen sind auch wichtig für die Motivation.

#### Termine:

Mittwoch, 5.12.2012, 20.00 Uhr:  
Einführungsabend in der Polytechnischen Schule Brixen: Allgemeine Informationen zur Fastenwoche (für alle Interessierten, aber auch für alle „Unschlüssigen“)

#### Weitere Termine:

Samstag, 8.12., im Pfarrsaal – Montag, 10.12., in der Schule – Donnerstag, 13.12. (Fastenbrechen) im Pfarrhof - jeweils um 20.00 Uhr

Kursgebühr: €30,- für 4 Abende

Anmeldung bei Annemarie Laiminger, Tel. 05334-8466

## Leserbrief

### Showman Markus Linder begeistert Westendorf

Die Obfrau des Westendorfer Kulturkreises, Annemarie Plieseis, konnte am 19.10.2012 im Alpenrosensaal mit Markus Linder einen Künstler begrüßen, der seit 15 Jahren im westlichen Tirol, um Innsbruck, in Vorarlberg und Südtirol eine bekannte Größe im Showgeschäft ist.

Erstmals war er nun auch im Tiroler Unterland, in „Westenvillage“, und begeisterte auch hier das Publikum.

Es war ein schöner und humorvoller Abend, zwei

Stunden lang beherrschte er die Bühne mit seinem Programm „Hinter-Arlberger“, mit seinen „1000 Liebesliedern“, die er virtuos auf dem Keyboard begleitete. Langanhaltender Applaus und Zugabe-Zugabe-Rufe waren der Lohn für eine hervorragende Performance.

Werner Zimmermann



## Brixner Cäcilienkonzert

Die Musikkapelle Brixen im Thale lädt herzlich ein zum Cäcilienkonzert 2012 am Samstag, den 10. November, 20 Uhr im Alpenrosensaal in Westendorf.

Die Zuhörer erwartet heuer wieder ein buntes und vielfältiges Programm mit zahlreichen musikalischen Höhepunkten. Eröffnet wird das Konzert durch das Schülerblasorchester Brixen.

Die Musikkapelle beginnt den ersten Teil ihres Konzerts mit einem „Reigen seliger Geister“, der anlässlich des 225. Todestages von Christoph Willibald Gluck aufgeführt wird. Anschließend folgen die dreiteilige „Pannonische Suite Nr. 2“ von dem zeitgenössischen Komponisten Johann Hausl und die „Appalachian Overture“ von James Barnes, ebenfalls ein Komponist unserer Zeit. Die darauffolgen-

den Ehrungen werden mit dem Konzertmarsch „Rakettenflug“ abgerundet.

Im zweiten Teil eröffnet die Musikkapelle mit „Also sprach Zarathustra“, arrangiert von unserem Kapellmeister, und gibt die Polkas „Laubener Schnellpolka“ und „Auf der Jagd“ zum Besten. Das Oberkrainer-Stück „Auf der Autobahn“ wird mit Dias von Josef Straif untermalt und soll Erinnerungen an den Musikausflug zum „Fest der Oberkrainermusik“ in Bled wecken. Ein weiterer musikalischer Höhepunkt ist das Stück „Paris Montmartre“ mit dem jungen Westendorfer Akkordeonisten Stefan Krimbacher, der gemeinsam mit der MK Brixen bekannte französische Melodien erklingen lässt.

Eintritt €6,- im Vorverkauf (€7,- an der Abendkassa)

## Wie findet ein Kind zum Buch?

Ob Kinder gerne lesen oder nicht, ist vor allem hausgemacht. Eltern und Erziehungsberechtigte spielen die entscheidende Vorbildrolle, indem sie ihren Kindern einen natürlichen Umgang mit Büchern, Lesemedien und Texten vermitteln.

Man weiß aus Studien mit schwangeren Frauen, dass Kinder schon im Mutterleib Sprache kennen lernen und einen Zugang zu Sprache entwickeln. Es ist wichtig, dass Eltern mit ihren Kindern so früh wie möglich sprechen, ihnen vorlesen und Geschichten erzählen. Viele Eltern wissen gar nicht, wie viel man mit wenig Aufwand tun kann, um Kinder früh zu fördern.

Kleine Kinder imitieren ständig Dinge, die um sie herum passieren. Wenn sie ihre Eltern im Alltag als lesende Menschen wahrnehmen und sehen, wie sie in der Zeitung blättern oder ein Buch lesen, dann wird das für sie zu etwas Normalem.

Die Eltern haben die entscheidende Vorbildrolle. Sie müssen zeigen, dass Lesen zum Leben dazugehört.

Als Vorbilder sollten Eltern sichtbar sein als Menschen, die auch einmal in Ruhe et-

was anderes lesen als SMS. Die Schule kommt nämlich zu spät. Man muss viel früher beginnen. Freude am Lesen vermittelt man Kindern ab dem Zeitpunkt der Geburt. Je früher Kinder auf spielerische Art und Weise mit Sprache und Lesen in Berührung kommen, desto früher bauen sie eine Beziehung zum Lesen auf.

Besonders wichtig ist es, dass man Kindern vorliest. Das fördert bei kleinen Kindern Sprachbildung und Fantasie. Es gibt aber auch langfristige Effekte. Studien haben gezeigt, dass Jugendliche, denen als Kindern vorgelesen wurde, nicht nur häufiger, intensiver und lieber lesen. Sie haben im Schnitt auch bessere Schulnoten als Jugendliche, denen nicht vorgelesen wurde - und zwar in allen Fächern, nicht nur in Deutsch.

Die Vorteile des Vorlesens betreffen alle Kinder, unabhängig von der sozialen Schicht.

Und: Man sollte mit dem Vorlesen nicht aufhören, wenn die Kinder selbst schon ein bisschen lesen können.

**Quelle: Simone C. Ehmig/derstandard.at**



*Eine Welt des guten Geschmacks*



*Ästhetisch,  
zeitlos, stilvoll  
und formschön  
- Wohnkultur  
im modernen  
Design!*



 **manfred  
manzl**  
möbeltischlerei



Bahnhofstraße 5, 6363 Westendorf  
Tel.: 05334 / 6296, Fax: 6296-4  
Internet: [www.tischlerei-manzl.at](http://www.tischlerei-manzl.at)  
E-mail: [office@tischlerei-manzl.at](mailto:office@tischlerei-manzl.at)

**Lesen  
gefährdet die  
Dummheit**

## Unsere Rätselecke



Wo erhebt sich der **höchste Gipfel** der Alpen?

- in Österreich
- in Frankreich
- in Italien
- in der Schweiz

Auflösung in der nächsten Ausgabe.

.....  
Auflösung des letzten Rätsels:

Dänemark hat die Euro-Währung noch nicht eingeführt.

A.B.

## Wochenenddienst der Ärzte

(Notordination: 10-12 Uhr)

- 10.11. Dr. Müller (05335-2590)
- 11.11. Dr. Müller
- 17.11. Dr. Zelger (05335-2217)
- 18.11. Dr. Zelger
- 24.11. Dr. Kröll
- 25.11. Dr. Kröll
- 1.12. Dr. Steinwender (05335-2000)
- 2.12. Dr. Steinwender
- 8.12. Dr. Müller (05335-2590)
- 9.12. Dr. Müller
- 15.12. Dr. Kröll
- 16.12. Dr. Kröll

Angaben ohne Gewähr!

Kurzfristige Änderungen können unter [www.aektiroi.at](http://www.aektiroi.at) abgefragt werden.

## Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	0664-3443748 (Notruf 122)
Polizei	059133-7209 (Notruf 133)
Rettung	14844 (Notruf 144)
Bergrettung	059133 (Notruf 140)
Bergwacht	0664/1315884
Gemeindeamt	6203
Altenwohnheim:	6155
Gemeindepolizei	0664/1138821
Apotheke	8590
Sozialsprengel	2060 (Büro) od. 0664-2264518



Ärzte:	
Dr. Kröll	6727
Ärztenachtdienst	141
Tierarzt Mag. Strele	6271 od. 0664/2125168 (Autotel.)

## Das Wetter im Oktober

Der Oktober begann sehr wechselhaft. Einzelnen sehr schönen und warmen Tagen folgten Regenfronten.

Glück hatten die fast tausend Mitfeiernden bei der Eröffnung des „Offenen Himmels“ am 6.10. Das angekündigte Schlechtwetter ließ sich ein bisschen Zeit und traf erst nach dem Erntedankgottesdienst am nächsten Tag ein.

Es blieb dann eher regnerisch, wenngleich sich immer wieder föhnlige Sonnenfenster bildeten. In der Nacht zum 15. Oktober schneite es dann erstmals bis ins Tal.

Dann wurde es allerdings wieder sehr warm. Unter Föhneinfluss gab es zum Saisonschluss der Bergbahnen am 21.10. auch in der Höhe noch einmal Temperaturen über 20 Grad.

In den Tagen vor dem Nationalfeiertag steckte das Dorf unter einer dichten Nebeldecke, während es auf den Bergen strahlend schön war (siehe Titelfoto).

Zum Monatsende hin meldete sich dann kurz der Winter mit Schneefällen bis ins Tal. Allerdings verdrängte der Föhn immer wieder die Wolken und sorgte für sonnige Phasen.

### Das Wetter im Oktober:

- + 17 Niederschlagstage (2011: 11), davon
- + an 13 Tagen Regen (2011: 7)
- + an 2 Tagen Regen und Schnee (2011: 4)
- + an 2 Tagen Schnee (2011: 0)
- + Monatsniederschlag: 115l (2011: 147,8 l)
- + Neuschnee: 35 cm (2011: 13 cm)



Die Schneekanonen sind bereit, die Kälte kann kommen (Foto: A. Sieberer).

## Käsiade

**8. - 10. November 2012**  
**Hopfgarten, Salvena**

# Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

## Donnerstag, 8.11.

- + Restmüllabfuhr
- + Seniorenstube
- + Mütter-Eltern-Beratung (15-16 Uhr)
- + Stricken - Schöne Accessoires aus Wolle (Sozialzentrum, 19 Uhr)
- + Vortrag in Brixen: „Faszination Bergwelt“ (Volksschule, 20 Uhr)

## Freitag, 9.11.

- + Beginn des Erste-Hilfe-Kurses des Alpenvereins (19 Uhr)

## Samstag, 10.11.

- + Winterbekleidungsflormarkt (Annahme: Rotes Kreuz, 9-15 Uhr)
- + Cäcilienkonzert der Musikkapelle Brixen

## Sonntag, 11.11.

- + Gesundheitstag in Brixen (10-16 Uhr)

## Montag, 12.11.

- + Sprechstunde mit Notar Dr. Strasser (17-18 Uhr)
- + Hauslehre (Glanzern)

## Mittwoch, 14.11.

- + Hauslehre (Jagahäusl)

## Donnerstag, 15.11.

- + Schau-zuichi-Tag der Kaufleute
- + Frauentreff in Brixen
- + AV-Fototreff

## Samstag, 17.11.

- + Cäcilienkonzert der Musikkapelle Westendorf (19.30 Uhr)

## Sonntag, 18.11.

- + Winterbekleidungsflormarkt in der Hauptschule (13-16 Uhr)

## Montag, 19.11.

- + Vortrag über Burnout und Depressionen (Brixen, 19 Uhr)

## Donnerstag, 22.11.

- + Restmüllabfuhr
- + Seniorenstube
- + Kurs „Adventkränze binden“ in der Hauptschule (19 Uhr)

## Freitag, 23.11.

- + Vortrag über Äthiopien in der Hauptschule

## Samstag, 24.11.

- + Ü-33-1/3-Party im Alpenrosensaal
- + Redaktionsschluss

## Montag, 25.11.

- + Rechtssprechtag im Gemeindeamt (17-19 Uhr)

## Freitag, 30.11.

- + Weihnachtsausstellung bei „Die Blume“ (bis 2.12.)
- + Teufellauf des Oryx-Pass (Liftparkplatz)

## Samstag, 1.12.

- + Weihnachtsmarkt der Seniorenstube (Sozialzentrum, bis 2.12.)
- + Kinderbackkurs in der Hauptschule

## Sonntag, 2.12.

- + 1. Adventssonntag

## Mittwoch, 5.12.

- + Beginn des Fastenkurses in Brixen

## Donnerstag, 6.12.

- + Restmüllabfuhr
- + Offener Treffpunkt in den Kindergruppen
- + Seniorenstube

## Samstag, 8.12.

- + Mariä Empfängnis
- + Jahreshauptversammlung des Alpenvereins im Alpenrosensaal

## Sonntag, 9.12.

- + 1. Adventssonntag
- + Waldadvent

## Montag, 10.12.

- + Sprechstunde mit Notar Dr. Strasser (17-18 Uhr)

## Donnerstag, 13.12.

- + Mütter-Eltern-Beratung

## Samstag, 15.12.

- + Konzert „Ansambel Zupan“ im Alpenrosensaal

## Wöchentlich:

- + Jeden Dienstag Biomüllentsorgung
- + Jeden Samstag: Team-Österreich-Tafel (17.30-18.30 Uhr)

## Vorschau:

- + Sonntag, 16.12.: 3. Adventssonntag
- + Sonntag, 14.4.2013: Firmung
- + Sonntag, 5.5.2013: Erstkommunion

Die Dezemberausgabe des Westendorfer Boten wird am 6. und 7. Dezember verteilt, die Jännerausgabe wahrscheinlich am 8. und 9. Jänner.

**E-Mails an die Redaktion:  
a.sieberer@tirol.com**

GRAFIK DRUCK AUTOBESCHRIFTUNGEN PROSPEKTE HOMEPAGE FLYER WERBEPANEN BAUTAFELN VEREINSDRUCKSORTEN STEMPSEL USW.

Alles aus einer Hand... zum fairen Preis!

**prodesign**  
GRAFIK Richard Krall

Westendorf | T: 0 53 34 30 151 | M: 0 66 4 280 57 11  
Mail: prodesign-grafik@aon.at | www.prodesign-grafik.at

... seit mehr als 30 Jahren in der  
Grafik- und Druckbranche

**Redaktionsschluss: 24.11.**

# Glänzende Geschenksideen!

## L'OCCITANE EN PROVENCE

### Weihnachtszauber auf der Haut.

Besinnlichkeit und festlicher Zauber fangen jedes Herz zu Weihnachten ein. Um den Liebsten eine ganz besondere Freude bereiten zu können, versorgt Sie L'OCCITANE mit einer liebevoll designten und unwiderstehlich duftenden Weihnachtsedition, die zum Verschenken und auch sich selbst Beschenken einlädt. Die verzaubernde Körperpflege der beiden neuen Duftkollektionen Marvellous Flowers und Magical Leaves machen Weihnachten zum unvergesslich sinnlichen Fest für alle, die uns besonders am Herzen liegen.

Achtung: natürlich streng limitiert!

#### Limitierte Edition Bezaubernde Blüten

Eau de Toilette 75 ml, Schimmerndes  
Trockenöl 75 ml, Duschgel 250 ml,  
Körpercreme 250 ml, Handcreme 30 ml

#### Limitierte Edition Magische Blätter

Eau de Toilette Spray 10 ml, Duftseife 50 g,  
Peelingduschgel 200 ml, Körpermilch 250 ml,  
Handcreme 30 ml



Limitierte Edition Bezaubernde Blüten



Limitierte Edition Magische Blätter

## APOTHEKE WESTENDORF

MAG. PHARM. DORIS PICHLER KG, DORFSTRASSE 15, TEL.: 05334 / 8590, FAX 8591